

# Telefonansicht



# **Funktionstasten**

- Rufton-Liste aufrufen
- Menü Meldung lesen aufrufen
- Abheben-Taste
- OK OK **OK-Taste** 
  - Auflegen- und Ein-/Aus-Taste
  - Liste der Anrufe aufrufen
- C Lösch-/Abbruch-Taste
- 8 **Telefonbuch** aufrufen
- Mit der seitlichen Taste können Sie die Laut-0.0
  - stärke während eines Gespräches einstellen.
- n n Kurz drücken bei ankommendem Ruf, um den Modus "Ruhe" zu aktivieren.

Beim Blättern in den Menüs entspricht das Drücken auf 🕏 (oben) oder 🔳 (unten) in der Navigationstaste dem Betätigen der Tasten 🖸 oder 💽.

Philips arbeitet ständig an Produktverbesserungen. Aus diesem Grund können sich die Angaben und technischen Daten in der vorliegenden Bedienungsanleitung ohne vorherige Ankündigung geändert haben. Philips überwacht die Richtigkeit der angegebenen In-formationen, kann aber keinerlei Haftung für evtl. Febler, Versäumnisse oder Abweichungen zwischen der vorliegenden Anleitung und dem darin beschriebe-nen Produkt übernehmen.

# Inhaltsverzeichnis

Die Bedienung Ihres Telefons	4
Das Karussell	4
Text- oder Zifferneingaben	4
T9® Texteingabe	5
Standard-Texteingabe	6
Kurzbedienungsanleitung	7
I. In Betrieb nehmen	9
Erste Vorbereitungen	9
SIM-Karte einsetzen	9
PIN-Code eingeben	10
Datum und Uhrzeit einstellen	
SIM-Telefonbuch kopieren	11
Kopieren zulassen	11
Kopieren nicht zulassen	11
Kopieren abbrechen	11
Erstes Telefongespräch	12
Akku laden	12
2. Haupt-Funktionen	14
Ruhemodus und Symbole	14
Ereignisse	15
Ein Gespräch annehmen und beender	n 15
Eine Rufnummer wählen	15
Sehen und hören wer anruft: Fotocal	۱ ا6
Wahlwiederholung und Rückruf	17
5	

Schnenwahl
Liste der Anrufe löschen
Telefonbuch löschen
Rufton abschalten
Vibrationsfunktion aktivieren
Eigene Mobiltelefon-Rufnummer anzeigen 19
Während eines Gespräches können Sie 19
Die Hörerlautstärke einstellen 19
Das Mikrofon stummschalten
Das Mikrofon wieder einschalten
In das Notizbuch schreiben19
Telefonbuch anzeigen19
Weitere Funktionen während eines
Gespräches20
3. Menü-Ŝtruktur21
<ol> <li>Menü-Štruktur</li></ol>
3. Menü-Štruktur 21 4. Anzeige und Bilder
3. Menü-Štruktur
3. Menü-Śtruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25
3. Menü-Śtruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26
3. Menü-Śtruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26
3. Menü-Śtruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26         Beleuchtung       26
3. Menü-Štruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26         Kontrast       26
3. Menü-Štruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26         Kontrast       26         S. Einstellungen & Voreinstellung       27
3. Menü-Struktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26         Kontrast       26         S. Einstellungen & Voreinstellung       27         Einstellungen       27
3. Menü-Śtruktur       21         4. Anzeige und Bilder       24         Bilderliste       24         Anzeige       25         Screen saver       25         Comic       26         Animationen       26         Beleuchtung       26         Kontrast       26         5. Einstellungen & Voreinstellung       27         Einstellungen       27         Töne       27

Sicherheit	29
Zeit und Datum	31
Sprachen	32
Źubehör	32
Schnelltasten	32
Sprachsteuerung	35
Netz	36
Anruf einstellen	36
Voreinstellung	38
Voreinstellungen	38
Zubehör-Einstellungen	39
6. Telefonbücher	40
Telefonbuch	40
Telefonbuch in SIM-Karte	40
Telefonbuch im Telefon	41
Namen hinzufügen	
Auf der SIM-Karte	41
Im Telefon	42
Eigene Nummer	42
Namen ändern und verwalten	43
In der SIM-Karte	43
Im Telefon	43
7. Anrufe und Mitteilungen	46
Eine Rufnummer anrufen	46
Notrufnummer	46
Andere Rufnummern	46
Mitteilung (SMŠ)	47
Nachricht (SMS) senden	48

Meldung lesen 49	)
Mitteilungen (SMS) löschen	l
Zum Archiv	l
Einstellungen (SMS) 51	l
Mitteildienst	2
Liste der Anrufe53	3
Anzeige 53	3
Reset	3
8. Organiser & Extras54	ł
Organiser	ŧ
Einen neuen Termin eintragen	í
Einen Termineintrag ändern	5
Extras	1
Brick game	7
Anrufzähler	3
Speicherstatus	3
Éuro 59	)
Rechner 59	)
Wecker 59	)
9. E–Mail61	
Einstellungen62	,
Provider Name	2
Netzzugang62	2
Zugang zum E-Mail Server 62	2
Erweitert 63	3
E- Mails eingeben und senden63	3
An einen oder mehrere Empfänger 64	í
Mit einer Anlage65	5

Verbindung zum Server65	
E- Mails empfangen und lesen	
E-Mails abholen66	
Anlagen abholen und speichern67	
E-Mail-Adresse im Telefonbuch	
hinzufügen68	
E-Mails löschen68	
Eine E-Mail beantworten69	
Eine E-Mail weiterleiten69	
10. WAP-Dienste70	
Start	
Durchsuchen71	
Favoriten71	
Vorherige Seite72	
Erweitert72	
Bilder	
Statussymbole72	
Download fun URL72	
Zugangseinstellungen72	
GSM Einstellungen73	
Namen ändern74	
Gateway74	
Homepage	
II. Weitere Operator Dienste75	
GSM-Steuerbefehle75	

Einen Sprach-Server, eine Sprach-Mailbox	
sowie Informations-Dienste usw. abfragen	
(DTMF-Signale)	75
Pause- und Wartezeichen	76
Einen Anrufbeantworter abfragen	76
Eine weitere Rufnummer wählen	76
Ein zweites Gespräch annehmen	77
Ein drittes Gespräch annehmen	78
Konferenzschaltung	78
Gespräch weiterverbinden	79
Sicherheitshinweise	. 80
ehlerbehebung	. 85
hilips Original-Zubehör	. 89
Konformitätserklärung	. 90

c

# Die Bedienung Ihres Telefons

# Das Karussell

Das Karussell besteht aus in einer Ringschaltung angeordneten Symbolen auf dem Display. Jedes Symbol entspricht einer Funktion oder Option Ihres Telefons.



Alle Symbole können nicht gleichzeitig im Display angezeigt werden; drücken Sie die Taste links oder rechts, um die fehlenden Symbole anzuzeigen.

Das erste verfügbare Karussell, das nach Einschalten Ihres Handys erscheint, wird als "Hauptkarussell" bezeichnet. Um es aufzurufen, drücken Sie im Ruhemodus <sup>(OK)</sup>; die obigen Symbole erscheinen. Ein kleines Symbol in der linken, unteren Ecke des Displays zeigt die aktuelle Position innerhalb des Karussells an. Für die Auswahl einer Funktion oder Option drücken Sie die Taste nach links (zum Positionieren entgegen dem Uhrzeigersinn) oder nach rechts (zum Positionieren im Uhrzeigersinn), drücken Sie dann auf (), wenn die gewünschte Funktion oder Option ausgewählt ist. Es erscheint ein weiteres Unter-Karussell oder eine Auswahlliste.

Mit den Tasten links/rechts können Sie zwischen zwei Optionen hin- und herschalten, z.B. Aktivieren/Deaktivieren, Ein/Aus, einen Wert erhöben/vermindern usw.

Wiederholen Sie obige Bedienschritte und blättern Sie in den Karussells und Auswahllisten, bis Sie die gewünschte Funktion oder Option erreicht haben. Während des Navigierens in einer Liste zeigt ein Rollbalken auf der rechten Seite des Displays die aktuelle Position innerhalb der Liste an. Mit den Navigationstasten können Sie dann alle Funktionen Ihres Telefons, wie in den jeweiligen Kapiteln dieser Bedienungsanleitung beschrieben, auswählen oder einstellen.

# Text- oder Zifferneingaben

Sie haben im Eingabemodus zwei Möglichkeiten für die Texteingabe: Sie können die vorausschauende T9 ® Texteingabe oder die Standard-Texteingabe verwenden. Für die Eingabe von Ziffern und Satzzeichen stehen Ihnen zwei weitere Modi zur Verfügung. Symbole zeigen den aktiven Textmodus auf dem Display an. Mit der Taste 🐑 können Sie von einem Modus in den anderen wechseln und mit der Taste 🗊 zwischen Kleinund Großbuchstaben hin- und herschalten.

# T9<sup>®</sup> Texteingabe

#### Was ist das?



App. 0842463

Die vorausschauende T9® Texteingabe ist ein intelligentes Texteingabeprogramm für SMS-Mitteilungen und E-Mails mit einer umfassenden Wort-Datenbank. Es ermöglicht Ihnen eine schnelle Texteingabe. Sie drücken nur

ein Mal auf die Taste, die dem jeweiligen Buchstaben entspricht, um das gewünschte Wort zu bilden: Die Tastenanschläge werden vom T9<sup>®</sup> geprüft und im unteren Displaybereich erscheint ein entsprechender Wortvorschlag. Wenn mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zutreffen, drücken Sie **(D)**, um in der Liste der Vorschläge zu blättern und das gewünschte Wort auszusuchen (siehe nachfolgendes Beispiel).

## Wie wird es benützt?

Die Tasten sind mit folgenden Buchstaben, Symbolen und Funktionen belegt:

- **2** bis **9** Für die Buchstabeneingabe.
- (0) Kurz drücken zum Vorwärtsblättern in der Liste der Wortvorschläge, lange drücken zum Zurückblättern.
- (1) od. (≢<sup>3</sup>) Eingabe bestätigen.
- Kurz drücken für zeichenweises Löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.
- (#3) Umschaltung (Shift).
- Texteingabemodus auswählen.

Beispiel: Zur Eingabe des Wortes "Meer":

- 1. Drücken Sie 🙆 🖅 🖅 . Der erste Wortvorschlag erscheint: Oder.
- 2. Mit O: blättern, um Meer auszuwählen.
- 3. Bestätigen Sie Meer mit 🖼.



Mit der Taste 🐑 wechseln Sie vom Standard-Modus in den Ziffern- oder Satzzeichenmodus.

TEXT:	Abc	TEXT:	123	TEXT:	%!?
	$\bigtriangleup$		$\bigtriangleup$		$\Box$

Mit der Taste (#<sup>5</sup>) können Sie in allen Eingabemodi von Klein- auf Großbuchstaben schalten:

TEXT:	abc	TEXT:	Abc	TEXT:	АВС

# Standard-Texteingabe

Obwohl Ihnen Ihr Telefon im Lieferzustand die T9® Texteingabe anbietet, können Sie jederzeit auf die "Abc" Standard-Texteingabe zugreifen, indem Sie die Taste () betätigen. Bei dieser Eingabemethode muss die entsprechende Taste mehrmals betätigt werden, bis das gewünschte Zeichen erscheint: Z.B. der Buchstabe "h" ist der zweite auf der Taste ④, Sie müssen also 2 Mal die Taste ④ drücken, um ein "h" einzugeben. In diesem Eingabemodus ist die entsprechende Taste so oft zu drücken, bis der auf der Taste abgebildete Buchstabe erscheint.

Im Standard-Modus erscheint bei jeder Tastenbetätigung, unten im Display, der Zeichensatz, der dieser Taste zugeordnet ist. Sie können so die einzelnen auf dieser Taste verfügbaren Zeichen sehen (siehe nächster Abschnitt).

Um das Wort "Heim" im Standard-Eingabemodus einzugeben sind folgende Tasten zu betätigen: 42, 42 (GHI), 37 (37 (DEF), 42, 42, 42 (GHI), 6 (MNO). Bestätigen Sie mit 6 um die Texteingabe zu beenden.

Die nachfolgende Zeichensatztabelle zeigt die Belegung der einzelnen Tasten (Alphabet, Ziffern und Symbole):

Taste Alphanumerisch

- $(1) & \text{Leerschritt } 1 @ _ # = < > () & f $$
- $(3 \text{ ef } 3 \text{ ee } \Delta \Phi)$

#### (5 k) ikl5A 6..... mno6ñòö

Alphanumerisch

(7pqrs)

ghi4Γì

- $p q r s 7 \beta \Pi \Theta \Sigma$
- tuv 8 ü ù (87)

Taste 42)

- (9 waya) w x y z 9 ø Ω Ξ Ψ
- (0:) .0,/:;"'!;?;\*+-%
- Zum Wechseln in die verschiedenen Textein-\* gabemodi.
- **(#**5) Zum Umschalten von Klein- auf Großbuchstaben und umgekehrt.
- Kurz drücken für zeichenweises Löschen, lange (C) drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.

# Kurzbedienungsanleitung

Ein-/Aus-schal-	Einschalten: 🎝 drücken.
ten	Ausschalten: <i> g</i> edrückt halten.
PIN eingeben	PIN-Code über die Zifferntasten eingeben und mit (OK) oder (#5) be- stätigen.

Eine Rufnum- mer wählen	Nummer über die Zifferntasten eingeben und mit $$ wählen, oder $\bigcirc$ drücken, um Anruf auszuwäh- len, dann mit $$ oder $\bigcirc$ die Wahl starten.
Ein Gespräch	Wenn das Telefon klingelt, öffnen
annehmen	Sie es oder drücken Sie die Taste $\fbox{\car{l}}$ .
Ein Gespräch	Das Telefon schließen oder die
beenden	Taste 🔊 drücken. 🔄
Schnellaufruf	Im Ruhemodus die Taste 🔳 drü-
Telefonbuch	cken.
Schnellaufruf Liste der An-	Im Ruhemodus die Taste 🖻 oder 🔍 drücken.
SMS lesen	Im Ruhemodus die Taste 🔎 drü- cken.
Schnellaufruf	Im Ruhemodus die Taste 🔊 ge-
des Menüs	drückt halten.
Nachricht sen-	
den	_
Schnellaufruf	Im Ruhemodus die Taste 🖉 drü-
der Rufton-Lis-	cken.
te	

Im Ruhemodus die Taste 🖉 ge-Rufton aktivieren/deaktiviedrückt halten ren (Ruhe vor dem Telefon) Zum vorherge-Taste 🖸 drücken. henden Menii In den Ruhe-Taste 😇 gedrückt halten oder ) drücken. modus schalten Displaysprache Im Ruhemodus Taste O: geändern drückt halten, Sprache auswählen und (ok) drücken. Karussell auf-1. Das Karussell mit (OK) aufrufen. rufen 2. Mit den Tasten links oder rechts eine Funktion auswählen, dann mit (OK) das Untermenü öffnen. 3. Schritt 2. wiederholen, bis die gewünschte Funktion erscheint. Das Telefon-1. Im Ruhemodus die Taste buch benutzen drücken 2. In der Liste mit den Tasten nach oben/unten blättern und die Taste 🕔 drücken, um den ausgewählten Namen anzurufen.

# I • In Betrieb nehmen

Lesen Sie vor der Nutzung des Gerätes das Kapitel "Sicherheitshinweise".

# Erste Vorbereitungen

Damit Sie Ihr Handy nutzen können, müssen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte einsetzen, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten. Die SIM-Karte enthält Ihre Vertragsnummer, Ihre Handy-Rufnummer und einen Speicher, in dem Sie Rufnummern und Nachrichten speichern können (siehe "Telefonbücher" Seite 40).

#### SIM-Karte einsetzen

 Drücken Sie auf die Verriegelung und schieben Sie die Akkuabdeckung nach unten. Schalten Sie Ihr Telefon immer aus, bevor Sie den Akku entfernen.



 Nehmen Sie den Akku heraus, indem Sie die inneren Verriegelungen nacheinander lösen; heben Sie den Akku dann auf der linken Seite an.



 Lösen Sie die SIM-Karte aus der Trägerkarte heraus und setzen Sie sie in das vorgesehene Kartenfach (beachten Sie, dass die abgeschrägte Ecke der SIM-Karte richtig positioniert ist). Schieben Sie dann die Metallhalterung bis zum Anschlag nach hinten, um die SIM-Karte zu befestigen.



 Setzen Sie den Akku wieder in das Akkufach (siehe nachfolgende Abbildung): Zuerst die rechte Seite des Akkus an der rechten Seite des Akkufachs anlegen, dann nach unten drücken, bis der Akku einrastet.



 Setzen Sie die Akkufachabdeckung ein, mit dem Metallfeld nach unten, und schieben Sie sie bis zum Anschlag nach oben.



#### PIN-Code eingeben

- Nach dem Einschalten werden Sie evtl. aufgefordert Ihren PIN-Code einzugeben. Der PIN-Code ist der 4 bis 8-stellige Geheimcode Ihrer SIM-Karte für den Schutz gegen unberechtigten Zugriff. Sie erhalten den vorkonfigurierten PIN-Code von Ihrem Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft. Sie können den PIN-Code ändern, siehe "Codes ändern" Seite 30.

Wenn Sie drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

 Geben Sie Ihren PIN-Code ein. Wenn Sie sich vertippen, drücken Sie <sup>CC</sup>. Bestätigen Sie dann mit <sup>CK</sup> oder (∰<sup>3</sup>).

# Datum und Uhrzeit einstellen

Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie aufgefordert das Datum einzustellen. Drücken Sie dafür die entsprechenden Zifferntasten (mit 🐨 löschen Sie eine Ziffer), bestätigen Sie dann mit 💽. Gehen Sie genauso vor, um die Uhrzeit einzustellen.

Für weitere Datum- und Uhrzeit-Einstellungen, siehe Seite 31.

# SIM-Telefonbuch kopieren

Wenn Sie das SIM-Telefonbuch nicht beim ersten Einschalten kopieren möchten, können Sie es später mit Hilfe des Telefonbuch-Menüs kopieren (siehe Seite 40).

Wenn Sie zuvor bereits ein Mobiltelefon hatten und die gleiche SIM-Karte weiter verwenden, kann diese Karte Ihr aktuelles Telefonbuch oder Teile davon enthalten. Diese Informationen werden von Ihrem Mobiltelefon erkannt und Sie werden durch eine Meldung gefragt, ob Sie das SIM-Telefonbuch in das integrierte Telefonbuch Ihres Telefons kopieren möchten (siehe nachfolgend). Drücken Sie C, um die Funktion abzubrechen, oder bestätigen Sie mit OK.

# Kopieren zulassen

Drücken Sie die Taste (), wenn Sie das SIM-Telefonbuch in Ihr Telefon kopieren möchten. Nach beendetem Kopiervorgang gilt das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch automatisch als Standardtelefonbuch. Sie können auf das SIM-Telefonbuch umschalten, indem Sie Telefonbuch > In SIM-Karte wählen.

# Kopieren nicht zulassen

Wenn Sie beim ersten Einschalten mit der Taste das Herunterladen Ihrer SIM-Karteninhalte verweigern, wird der Kopiervorgang nicht gestartet und die Telefonbücher bleiben unverändert. Das SIM-Te-lefonbuch ist Ihr Standardtelefonbuch und Sie können mit Telefonbuch > Einst. Tel.buch > Wahl Tel.buch > Im Telefon auf das andere Telefonbuch zugreifen.

# Kopieren abbrechen

 Wenn Sie nach dem Starten des Kopiervorgangs Ihre Meinung ändern, drücken Sie die Taste C, um das Herunterladen der SIM-Karteninhalte abzubrechen.

- 2. Der Kopiervorgang wird abgebrochen und das Telefonbuch enthält nur die Einträge, die bis zum Abbruch übernommen wurden.
- Das SIM-Telefonbuch ist Ihr Standardtelefonbuch und Sie können mit Telefonbuch > Einst. Tel.buch > Wahl Tel.buch > Im Telefon auf das andere Telefonbuch zugreifen.

# Erstes Telefongespräch

- 1. Geben Sie die Rufnummer ein (bei einem Eingabefehler, drücken Sie 🐨) und drücken Sie 🕔 .
- Sobald die Verbindung aufgebaut ist, hören Sie zwei Beeptöne. Drücken Sie , um das Gespräch zu beenden.

# Akku laden

Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku ist nicht vollständig aufgeladen. Ein Warnton weist Sie rechtzeitig darauf hin, dass der Akku geladen werden muss.

Der Hersteller empfiehlt den Akku nicht bei eingeschaltetem Telefon herauszunehmen, da alle Ihre persönlichen Einstellungen dadurch verloren gehen können

### (siehe Hinweise für den Umgang mit dem Akku, Seite 83).

1. Nachdem der Akku und die Akkufachabdeckung an Ihrem Telefon befestigt sind, schließen Sie das Netzteil (Bestandteil des Lieferumfangs) an der rechten Buchse, im unteren Bereich des Telefons, wie nachfolgend abgebildet, an.



- Schließen Sie dann das Netzteil an einer gut zugänglichen Wandsteckdose an. Das Symbol zeigt den Ladezustand des Akkus an:
- Während des Ladevorgangs verändern sich die 4 Balken der Ladezustandsanzeige. Jeder Balken entspricht ca. 25% der Ladekapazität und es dauert ca. 2 Stunden 15 Minuten bis der Akku vollständig aufgeladen ist.

- Wenn alle 4 Balken konstant angezeigt werden, ist der Akku vollständig aufgeladen und Sie können das Netzteil entfernen.
- Drücken Sie nach abgeschlossenem Ladevorgang den Freigabeknopf auf der oberen Seite des Steckers, um die Steckverbindung zum Telefon zu lösen.
- In Abhängigkeit des Netzes sowie der Nutzungsbedingungen, steht Ihnen eine Gesprächszeit von ca. 4 Stunden zur Verfügung und eine Bereitschaftsdauer von ca. 16 Tagen.

Das Netzteil kann auch nach abgeschlossenem Ladevorgang am Handy angeschlossen bleiben, der Akku wird dadurch nicht beschädigt. Das Netzteil hat keinen Ausschalter, um es auszuschalten muss der Netzstecker gezogen werden. Verwenden Sie daher eine gut zugängliche Wandsteckdose. Das Netzteil kann auch an einer IT-Versorgung angeschlossen werden (nur Belgien).

 Wenn Sie Ihr Telefon einige Tage nicht benutzen, empfiehlt der Hersteller den Akku herauszunehmen.

Sie können Ihr Handy während des Ladevorgangs benutzen. Wenn der Akku vollständig entladen ist, erscheint das Akku-Symbol erst nachdem der Ladevorgang 2 bis 3 Minuten läuft.

# 2 • Haupt-Funktionen

# Ruhemodus und Symbole

Nach dem Einschalten Ihres Telefons und der Eingabe Ihres PIN-Codes (siehe Seite 10), erscheint die Ruhemodusanzeige: Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit. Im Ruhemodus können verschiedene Symbole gleichzeitig angezeigt werden.

Wenn das Symbol Y nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch, wechseln Sie den Standort. Ihr Handy schaltet nach 2 Minuten Inabtivität automatisch in den Ruhemodus

- Rufton ausgeschaltet - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht.
- SMS Mitteilung Sie M haben eine neue Mitteilung erhalten.
- Wibration Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.
- Sprachbox Sie haben eine neue, gesprochene Nachricht erhalten.

- Der Wecker ist aktiviert.
- SMS voll Der Nach- 🔂 Heimatbereich Sperichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.
- Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer Rufnummer -Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten. nicht 711 Sprachbox.
- Dîneingeschränkte Rufumleitung zur Sprachbox - Alle ankommenden Gespräche an die Sprachbox weiterleiten.

- M Akku Die Balken zeigen den Ladezustand an (4 Balken = voll. 1 Balken = schwach)
- zieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Vertragsabhängig, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.
- GSM Netz: Es besteht eine Verbindung zum GSM-Netz.

Feldstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser die Feldstärke.

Roaming - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z.B. im Ausland).

# Ereignisse

Einige Ereignisse können die Ruhemodusanzeige verändern (unbeantwortete Anrufe, neue Nachrichten, Terminankündigung, usw.). Drücken Sie in diesem Fall auf (K), um das gewünschte Menü aufzurufen, oder halten Sie die Taste C gedrückt, um in den Ruhemodus zurückzukehren.

## Eine Rufnummer wählen

 Geben Sie die Rufnummer im Ruhemodus über die Zifferntasten ein. Bei einem Eingabefehler löschen Sie mit <sup>CC</sup>.

Für die Wahl einer Auslandsrufnummer können Sie anstelle der "00" die "+" Taste verwenden. Halten Sie dafür die Taste 😨 gedrückt, bevor Sie die Landeskennziffer eingeben.

 Drücken Sie (), um die Wahl der Rufnummer zu starten und drücken Sie (), um das Gespräch zu beenden.

Für weitere Möglichkeiten der Rufnummernwahl, siehe "Eine Rufnummer anrufen" Seite 46

### Ein Gespräch annehmen und beenden

- Bei einem ankommenden Ruf klingelt Ihr Telefon und/oder die Vibrationsfunktion wird wirksam. Öffnen Sie das Telefon, um das Gespräch anzunehmen oder, falls das Telefon bereits aufgeklappt ist, drücken Sie die Taste .
- Um ein Gespräch abzuweisen, drücken Sie Wenn Sie die "Rufumleitung" (siehe Seite 36) aktiviert haben, wird das Gespräch an eine andere Rufnummer oder an die Sprachbox weitergeleitet.

Das Telefon klingelt nicht, wenn der Rufton abgeschaltet ist (siehe Seite 18).

In der Einstellung Jede Taste (siehe Seite 38), können Sie Gespräche durch Betätigen einer beliebigen Taste (ausgenommen )) annehmen.

 Drücken Sie D oder schließen Sie das Telefon, um ein Gespräch zu beenden.

Ein aktives Gespräch wird gründsätzlich durch das Schließen des Telefons beendet, unabhängig davon, ob die Funktion der Klappe für ankommende Gespräche aktiviert oder deaktiviert ist (siehe Seite 36). Ein Beepton bestätigt das Ende der Verbindung..

#### Sehen und hören wer anruft: Fotocall

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt haben; funktioniert nicht mit dem SIM-Telefonbuch.

Mit der Funktion Fotocall können Sie:

- die 10 zur Verfügung stehenden Anrufergruppen mit eigenen Namen/Bezeichnungen bennenen (z.B. "Freunde", "Büro", "Freizeit", usw.), jeder Gruppe ein spezielles Bild aus der Bilderliste und eine Melodie aus der Rufton-Liste zuordnen,
- einer oder mehreren Kontaktrufnummer(n) Ihres Telefonbuches eine spezielle Anrufergruppe zuweisen. Wenn der, zur entsprechenden Gruppe zugeordnete Ansprechpartner Sie anruft, erscheint sein Name sowie das für diese Anrufergruppe definierte Bild auf dem Display. Außerdem hören Sie die für diese Anrufergruppe eingestellte Ruftonmelodie.
- Wenn Sie den Inhalt Ihres SIM-Telefonbuchs nicht bereits bei der Erstinbetriebnahme in das Telefon kopiert haben (siehe "Erste Vorbereitungen" Seite 9), können Sie das SIM-Telefonbuch wie folgt in Ihr Telefon kopieren: Drücken Sie (OK), wählen Sie Telefonbuch, Einst. Tel.buch, Alle kopieren und drücken Sie (OK). Warten Sie, bis das Kopieren abgeschlossen ist.

- Nach Rückkehr in das Telefonbuch-Karussell, wählen Sie Konfig. Gruppe, drücken Sie (K), und wählen Sie die gewünschte Anrufergruppe aus.
- Sie können die Gruppe zur besseren Identifizierung umbenennen (z.B. "Freunde", "Kinder", usw.), wählen Sie dann die Melodie und das Bild aus, die/das Sie dieser Gruppe zuordnen möchten.
- 4. Durch Gedrückthalten der Taste schalten Sie in den Ruhemodus, drücken Sie dann , um den Inhalt Ihres Telefonbuchs anzuzeigen. Wählen Sie einen Ansprechpartner aus, dem Sie die eingerichtete Anrufergruppe zuweisen möchten und drücken Sie . Rufen Sie dann die Funktion Wähle Gruppe auf und wählen Sie die gewünschte Anrufergruppe aus.

Wenn dieser Ansprechpartner Sie anruft, hören Sie die dieser Gruppe zugeordnete Melodie und das entsprechende Bild erscheint auf dem Display.

Den Anrufergruppen 1 bis 3 sind vordefinierte Farben zugewiesen, die aufleuchten, wenn ein Anrufer aus dieser Gruppe Sie anruft: Rot für die erste Gruppe, grün für die zweite Gruppe und orange für die dritte Gruppe. Die drei Farben blinken abwechseln für alle anderen Anrufergruppen.

# Wahlwiederholung und Rückruf

Ihr Telefon speichert die Rufnummern der letzten 30 Gespräche in der Liste der Anrufe (angenommene/unbeantwortete Gespräche und gewählte Rufnummern). Diese Rufnummern können für die automatische Wahlwiederholung oder für den Rückruf verwendet werden. Das zuletzt geführte Gespräch wird am Beginn der Liste angezeigt.

- Drücken Sie im Ruhemodus die Taste 
   Drücken Sie im Ruhemodus die Taste
   , um die Liste der Anrufe aufzurufen, in der die letzten Anrufe (abgehende oder ankommende) in chronologischer Reihenfolge angezeigt werden. Wenn eine Rufnummer bereits in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist, wird der entsprechende Name angezeigt.
- Mit den Tasten hoch/tief wählen Sie eine Nummer für die Wahlwiederholung oder den Rückruf aus. Starten Sie dann den Wählvorgang mit , beenden Sie das Gespräch mit .

# Schnellwahl



Anstatt das Menü Telefonbuch aufzurufen und in der Namenliste zu blättern, können Sie einen Telefonbucheintrag

mit einer Taste verknüpfen und durch längeres Gedrückt-

halten der entsprechenden Taste die gewünschte Rufnummer sofort wählen (z.B. zu Hause anrufen: 2 ) gedrückthalten oder im Büro anrufen ( ) gedrückthalten).

Die Tasten (22) bis (92) können für die Schnellwahl programmiert werden. Die Tasten (9) (Wahl der Displaysprache) und (22) (Sprachbox) sind bereits mit Zusatzfunktionen belegt, die nicht geändert werden können.

- Zum Programmieren der Schnellwahl rufen Sie mit OK das Hauptmenü auf, wählen Sie dann Einstellungen, Schnelltasten und drücken Sie OK.
- 2. Drücken Sie eine "Noch nicht belegte" Taste zwischen 🖅 und 💬 und drücken Sie 🔍. \_
- W\"ahlen Sie dann Schnellwahl, dr\"ucken Sie OK und w\"ahlen Sie einen Namen im angezeigten Telefonbuch. Best\"atigen Sie Ihre Wahl mit OK.
- Halten Sie im Ruhemodus die programmierte Schnelltaste gedrückt, um die zugeordnete Rufnummer anzurufen. Die Verbindung wird aufgebaut. Beenden Sie das Gespräch mit D.

Sie können die Schnelltasten auch mit Funktionsbefehlen belegen (siehe "Schnelltasten" Seite 32). Die Belegung der Schnelltasten kann jederzeit geändert oder gelöscht werden.

# Liste der Anrufe löschen



Zum Löschen der Liste der Anrufe, drücken Sie OK, wählen Sie Liste der

Anrufe und dann Reset. Mit OK lö-

schen Sie die Liste der Anrufe.

# Telefonbuch löschen

廁 Reset Telefonhuch

Um den Inhalt des Telefonbuchs komplett zu löschen, drücken Sie 💽 und wählen Sie Telefonbuch, Telefonbuch Einstellungen, Reset Telefonbuch. Drücken Sie OK, um

den Inhalt des Telefonbuches zu löschen.

Diese Funktion ist nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch anzuwenden und nicht für das SIM-Telefonbuch (siehe "Telefonbücher" Seite 40).

# Rufton abschalten



Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Handy bei einem ankommenden Ruf klingelt, können Sie den Rufton ab-

schalten. In diesem Fall blinkt das Symbol "Ankommender Ruf", wenn Sie einen Anruf erhalten, und das Display zeigt Ankom. Anruf aber das Telefon klingelt

nicht. Gehen Sie wie folgt vor, um den Rufton abzuschalten

- Drücken Sie  $\bigcirc \kappa$  und wählen Sie Einstellungen > 1. Töne > Ruflautstärke.
- Drücken Sie die Taste nach links, bis die Rufton-2. lautstärke Ruhe eingestellt ist.

Der Rufton kann auch mit Voreinstellung > Ruhe abgeschaltet werden. Beachten Sie, dass gleichzeitig die Vibrationsfunktion aktiviert wird. Für einen schnellen Zugriff können Sie diese Funktion auf einer Schnelltaste programmieren.

### Vibrationsfunktion aktivieren



Bei aktivierter Vibrationsfunktion, vibriert Ihr Telefon bei einem ankommenden Ruf (wenn Sie den Rufton mit

der Voreinstellung Ruhe abschalten, wie zuvor beschrieben, wird die Vibrationsfunktion automatisch aktiviert). Andernfalls gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie im Ruhemodus auf (OK) und wählen Sie Einstellungen > Töne > Vibration.
- Wählen Sie mit den Tasten links/rechts die Ein-2. stellung Ein oder Aus und bestätigen Sie mit (OK).

Durch Aktivieren der Vibrationsfunktion wird der Rufton nicht abgeschaltet. Wenn Sie den Rufton abschalten und die Vibrationsfunktion beibehalten möchten, aktivieren Sie den Modus Ruhe wie zuvor beschrieben.

# Eigene Mobiltelefon-Rufnummer anzeigen

Zur Anzeige Ihrer eigenen Mobiltelefonnummer drücken Sie im Ruhemodus auf (), wählen Sie Eigene Nr., drücken Sie (), wählen Sie Anzeigen und drücken Sie erneut auf (). Ihre Rufnummer wird angezeigt, wenn sie auf der SIM-Karte gespeichert ist. Wenn nicht, wählen Sie Neu und befolgen Sie die Anweisungen.

Wenn Ihre eigene Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie während eines Gespräches anzeigen. Siehe Seite 19.

# Während eines Gespräches können Sie...

# Die Hörerlautstärke einstellen

Drücken Sie während eines Gespräches auf die seitliche Taste hoch/tief, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.

# Das Mikrofon stummschalten

Stumm

Sie können das Mikrofon stummschalten damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört. Drücken Sie während eines Gespräches auf  $\overline{OK}$ , wählen Sie Stumm und bestätigen Sie mit  $\overline{OK}$ .

# Das Mikrofon wieder einschalten

Um das Mikrofon während eines Ge-<br/>spräches wieder einzuschalten, drü-<br/>cken Sie OK, wählen Sie Stumm AUSund bestätigen Sie mit OK. Das Mikrofon ist wieder<br/>eingeschaltet.

# In das Notizbuch schreiben



Das Notizbuch ist ein temporärer Speicher, in welchem Sie während eines Gespräches eine Rufnummer ein-

geben können. Geben Sie einfach während des Gespräches die Rufnummer, die Sie notieren möchten, ein. Warten Sie einige Sekunden, bis Ihre Eingabe automatisch im Notizbuch gespeichert wird. Sobald das Gespräch beendet ist, drücken Sie (), um die notierte Rufnummer anzurufen oder im Telefonbuch zu speichern usw.

# Telefonbuch anzeigen



Um das Telefonbuch während eines Gespräches anzuzeigen:

- Drücken Sie OK, wählen Sie Liste zeigen, drücken Sie OK und blättern Sie in den Einträgen mit der Taste hoch/tief.
- 2. Drücken Sie zwei Mal 🗁, um zur Anrufanzeige zurückzukehren.

# Weitere Funktionen während eines Gespräches

- Einen Namen im Telefonbuch hinzufügen (siehe Seite 41),
- Eine Mitteilung (SMS) eingeben und mit Hilfe des Telefonbuchs oder Notizbuchs senden (siehe Seite 48),
- Eine Mitteilung (SMS) lesen (siehe Seite 49),
- Die Liste der Anrufe anzeigen (siehe Seite 52),
- Den Organiser aufrufen (siehe Seite 54),
- Eine Sprachbox abfragen / auf einen Sprach-Server zugreifen mit Hilfe des Notizbuchs (siehe Seite 75),
- DTMF Signale an Anrufbeantworter oder andere Geräte übermitteln (siehe Seite 75),
- Eine zweite Rufnummer wählen (siehe Seite 76).

# 3 • Menü-Struktur

Die Menüs enthalten alle Ihre GSM-Telefonfunktionen. Sie sind nach Symbolen und auswählbaren Listen gegliedert: Mit OK rufen Sie ein Menü oder Unter-Menü auf, Sie können in einem Menü nach links oder rechts positionieren und in einer Liste vor- oder zurückblättern, bestätigen Sie dann Ihre Eingabe oder Auswahl mit OK.



Weitere Operator Dienste S.75\*



X Dienstenummern S.75

@ WAP-Dienste S.70

Start / Durchsuchen / Favoriten / Vorherige Seite / Erweitert / Zugangseinstellungen

**6**7 1

 $\bowtie$ 

Bilderliste S.24

- Telefonbücher S.40
- Mitteilung (SMS) S.47
- 😹 Nachricht (SMS) senden S.48

Zusammen mit einer Anlage / Telefonnummer einfügen / Senden / Speichern





ð

Organiser S.54

A	Erei	ign	isse
<u> </u>		<u> </u>	

Anzeige Tag

Anzeige Woche



Bisheriges löschen

Extras S.57

- Brick game S.57
- Anrufzähler S.58
- Euro S.59



- Rechner S.59
- C Wecker S.59
  - Einstellungen S.27

# Töne S.27

- Rufton / Ruflautstärke / Tastentöne / Minutenton / Organiser Alarm / Akkuwarnsignal / Infoton / Vibration
- Anzeige S.25
  - Screen saver / Beleuchtung / Animationen / Comic / Kontrast
- T Sicherheit S.29
- Öffentliche Namen / Anrufsperre / Codes ändern / PIN-Schutz
- Zeit und Datum S.31
- Uhr-Anzeige / Datum einstellen / Datum Format / Zeit einstellen / Zeitzone / Sommerzeit
- Sprachen S.32
- Schnelltasten S.32
- Sprachsteuerung S.35
- U Zubehör S.32
  - Timer / Automatische Antwort
- Netz S.36
  - Neu einbuchen / Vorzugsnetze

Û

# Anruf einstellen S.36

Anklopfen / Identifizierung / Klappe aktivieren / Rufumleitung / Automatische Wahlwiederholung / Jede Taste / Mailboxen



Voreinstellung S.38

# 4 • Anzeige und Bilder

Mit den Menüs Bilderliste und Anzeige können Sie in einer Liste Bilder auswählen und anzeigen sowie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung, Display-Animationen, den Bildschirmschoner usw. einstellen. Drücken Sie im Ruhemodus auf <sup>(M)</sup> und wählen Sie Bilderliste für die Einstellung der ersten in diesem Kapitel beschriebenen Option, oder Einstellungen und Anzeige, um die zweite Option einzustellen.

### Bilderliste

Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder verwalten, die Bilder anzeigen oder Löschen und deren Namen ändern.

Beim Öffnen eines der verfügbaren Untermenüs werden die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder als Textliste angezeigt. Für den Zugriff auf die grafische Displaydarstellung wählen Sie ein Bild in der Liste aus und drücken Sie die Taste nach rechts. Positionieren Sie dann mit 🛐 (nach oben) oder 🖻 (nach unten) zum nächsten oder vorhergehenden Bild oder drücken Sie die Taste nach links für die Rückkehr in die Textliste.

Zum Umbenennen wählen Sie die Datei in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf  $\bigcirc \mathbb{K}$ . Wählen Sie Name ändern und drücken Sie  $\bigcirc \mathbb{K}$ , geben Sie den Namen ein und erneut  $\bigcirc \mathbb{K}$  drücken.

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie Informationen über die Dateiformate, die von den Geräten gesendet und empfangen werden können sowie die Übertragungsmöglichkeiten.

Geräte	Dateiformat	Senden via	Siehe	Beispiel
Mobiltelefon zu Mobiltelefon	EMS-Animation und BMP-Icon	SMS	"Nachricht (SMS) senden" Seite 48.	Senden an oder em- pfangen von einem an-
	JPEG	E-Mail	"Anlagen abholen und spei- chern" Seite 67	deren Mobiltelefon.

Geräte	Dateiformat	Senden via	Siehe	Beispiel
PC an Mobiltelefon per E-Mail	JPEG	E-Mail	"Anlagen abholen und spei- chern" Seite 67	Mit einer Digitalkamera aufgenommene Bilder oder aus dem Internet heruntergeladene Bild- dateien.

Bitte beachten Sie, dass die JPEG-Bilder die zulässige Größe und das geeignete Format haben müssen, damit sie korrekt auf Ihrem Mobiltelefon gespeichert und angezeigt werden können. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt "Anlagen abholen und speichern" Seite 67.

### Anzeige

Mit den Optionen des Menüs Einstellungen können Sie alle Displayfunktionen einstellen sowie den Screen saver verwalten.

# Screen saver



Mit diesem Menü können Sie den Screen saver aktivieren/deaktivieren. Bei aktivierter Funktion wird im Ruhemodus ein animiertes Bild ange-

zeigt; dafür wird (werden) die von Ihnen in Ihrem

Telefon gespeicherte(n) und ausgewählte(n) JPEG-Datei(en) verwendet (siehe "Anlagen abholen und speichern" Seite 67).

 Wählen Sie Einstellungen, Anzeige, Screen saver und drücken Sie (K), wählen Sie dann mit den Tasten links oder rechts die Einstellung Ein und drücken Sie (K). Wählen Sie jetzt in der angezeigten Liste ein Bild mit den Tasten links/rechts aus (mit diesen Tasten können Sie Ihre Bildauswahl auch wieder rückgängig machen), blättern Sie mit der Taste nach unten zum nächsten Bild. Nachdem Sie die gewünschten Bilder ausgewählt haben, aktivieren Sie den Screen saver durch Betätigen der Taste (K).

Sie müssen mehrere Bilder auswählen (bis zu 10), um die Anzeige zu animieren. Wenn Sie nur ein Bild für

# den Screen saver auswählen, wird nur dieses eine Bild angezeigt.

- Wählen Sie Laufzeit und stellen Sie mit den Tasten links/rechts einen Wert zwischen 1 und 5 Minuten ein. Der Screen saver wird dann im Ruhemodus gemäß den vorgegebenen Zeiteinstellungen aktiviert.
- Wählen Sie jetzt die Aktualisierung für den Screen saver aus (von 10 Sekunden bis 5 Minuten) und drücken Sie (). Die eingestellte Zeit gibt die Intervalle zwischen den einzelnen Bildern für die animierte Show vor.

Die Hintergrundbilder werden automatisch deaktiviert sobald der Eingabemodus aufgerufen wird. Bitte beachten Sie auch, dass das Aktivieren dieser Funktion den Screen saver automatisch ausschaltet.

# Comic



Mit dieser Funktion können Sie eine Displayanimation aktivieren, die im Ruhemodus angezeigt wird. Wählen Sie mit den Tasten links/rechts ein

Icon aus oder verwenden Sie die Funktion Zufall, um alle Icons nach Zufallsprinzip anzuzeigen und bestätigen Sie mit ( ). Das Aktivieren dieser Funktion schaltet den Screen saver automatisch aus.

### Animationen



Mit dieser Funktion können Sie in verschiedenen Menüs die Animationen aktivieren/deaktivieren.

Das Abschalten der Animationen erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

## Beleuchtung



Die Beleuchtung wird aktiviert, wenn Sie Gespräche oder Mitteilungen erhalten, in den Listen und Menüs blättern, usw. Mit diesem Menü können

Sie sowohl die Helligkeit (7 Stufen) der Beleuchtung einstellen als auch die Dauer (von Aus bis 30 Sek.). Bestätigen Sie jeweils mit OK.

Das Abschalten dieser Funktion erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

### Kontrast



Es stehen Ihnen 5 Kontrasteinstellungen zur Verfügung.

# 5 • Einstellungen & Voreinstellung

Mit dem Menü Einstellungen können Sie Ihr Mobiltelefon Ihren individuellen Anforderungen anpassen und die Einstellungen der jeweiligen Funktionen ändern (Töne, Uhzeit und Datum, Zubehör, usw.).

Mit dem Menü Voreinstellung können Sie mehrere Einstellungen auf einmal ändern (siehe Seite 38).

Drücken Sie im Ruhemodus auf 🗰 und wählen Sie Einstellungen oder Voreinstellung, mit 🐨 können Sie dann eine Funktion oder Option auswählen und, wie in diesem Kapitel beschrieben, ändern. Mit 🐨 können Sie bestätigen und mit 🐨 abbrechen.

# Einstellungen

# Töne

Mit diesem Menü können Sie die Ruftonlautstärke ändern, eine Ruftonmelodie auswählen, den Alarmton einstellen oder die Vibrationsfunktion aktivieren/ deaktivieren.

#### Ruflautstärke



Im Lieferzustand ist die Ruflautstärke auf Mittlere eingestellt. Mit den Tasten links/rechts können Sie den Rufton von Aus bis Zunehmend einstellen und eine Schnelltaste verwenden, um den Modus Ruhe zu aktivieren (siehe Seite 32). Die Funktion Rufton Aus gilt auch für den Tastenton.

#### Rufton



Mit dieser Funktion können Sie innerhalb der verfügbaren Melodien den gewünschren Rufton auswählen

Blättern Sie in der Liste mit den Tasten hoch/tief und warten Sie zwei Sekunden, um die ausgewählte Melodie anzuhören (Ausnahme für eine Eigene Melodie: Taste OK drücken, Abhören auswählen und erneut OK drücken zum Anhören). Mit OK wählen Sie diese Melodie aus, mit C brechen Sie die Funktion ab oder blättern zur nächsten Melodie.

Sie hören die Melodie nicht, wenn die Ruftonlautstärke auf Aus eingestellt ist oder die Einstellung Ruhe aktiviert ist (siehe Seite 18).

#### Downloaden und eigene Melodie

Mit dem Menü Eig. Melodie können Sie Melodien, die Sie als SMS, entweder von einer Website heruntergeladen (siehe nachfolgender Abschnitt) oder von Bekannten erhalten haben, speichern.

Um Ihr Telefon zu personalisieren, können Sie neue iMelodien von der Website Ihres Netzbetreibers downloaden. Wählen Sie sich mit Ihrem PC in die Internet Site Ihres Netzbetreibers ein, um die Verfügbarkeit, Bedingungen und Voraussetzungen für diesen Dienst zu erfahren. Befolgen Sie die Anweisungen, um die ausgewählte Ruftonmelodie als SMS herunterzuladen. Sie können mit Ihrem Telefon nur I-Ton-Melodien herunterladen.

- Wählen Sie im Menü Rufton die Funktion Eig. Melodie und rufen Sie mit <sup>(K)</sup> die Liste der eigenen Melodien auf. Wählen Sie eine der eigenen Melodien aus und drücken Sie <sup>(K)</sup>.
- 2. Wählen Sie Senden und drücken Sie auf OK, um das Senden zu starten.

Dieser Dienst ist vertragsabhängig. Sie können nur Melodien senden, die nicht Copyright-geschützt sind. Wenn Sie eine Melodie per SMS senden (siehe Seite 48), kann der Empfänger sie nur hören, wenn er ebenfalls ein Philips Mobiltelefon besitzt.

 Wenn Sie zusammen mit einer SMS eine Melodie erhalten, wählen Sie Speichern, um sie als Eigene Melodie zu speichern und Neuer Name oder Löschen, wenn Sie dies möchten. Bestätigen Sie mit OK.

#### **Tastentöne**

**S** Tastentöne Zum Aktivieren/Deaktivieren des Tastentons. Auch in der Einstellung Aus, können während eines Gespräches DTMF-Signale übermittelt werden (siehe Seite 75).

#### **Minutenton**



Mit dieser Funktion können Sie einen Beepton aktivieren, der 15 Sekunden vor Ende jeder Gesprächsminute

ausgegeben wird (Ihr Gesprächspartner hört den Beepton nicht). Dadurch können Sie die Dauer Ihrer Telefongespräche überwachen.

#### **Organiser Alarm**



Zum Aktivieren/Deaktivieren des Alarmtons, der Sie an fällige Termine erinnert, die Sie im Organiser programmiert haben.

Im Gegensatz zum Weckalarm funktioniert der Organiser Alarm bei ausgeschaltetem Telefon nicht.

### Akkuwarnsignal



Zum Aktivieren/Deaktivieren des Akkuwarnsignals. Dieses Warnsignal weist darauf hin, dass der Akku schwach ist und geladen werden muss.

#### Infoton



Mit dieser Funktion können Sie den Infoton, der beim Empfang neuer Mitteilungen (SMS) ausgegeben wird, aktivieren oder deaktiveren.

Vibration



Zum Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion für die Gesprächsankündigung.

# Anzeige

Mit diesem Menü können Sie alle displaybezogenen Funktionen und Optionen einstellen. Für ausführliche Informationen, siehe Seite 24.

# Sicherheit

Mit diesem Menü können Sie Ihr Telefon vor Mißbrauch schützen. Sie können die Rufnummernwahl begrenzen, bestimmte ankommende oder abgehende Gespräche sperren, die PIN-Codes für den Passwortschutz aktivieren und die entsprechenden PIN-Codes ändern.

# Öffentliche Namen



Mit dieser Funktion können Sie eine spezielle Namensliste anlegen, die sogenannten Öffentlichen Namen und mit der Funktion Namen-Zugriff alle Anrufe nur auf diese Liste beschränken.

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und erfordert den PIN2-Code (siehe Seite 31).

# Namen-Zugriff



Zum Aktivieren/Deaktivieren der Anrufbegrenzung auf die Liste Öffentliche Namen. Bei aktivierter Funktion kön-

nen Sie nur noch auf die Namen in der Liste Öffentliche Namen zugreifen und nicht mehr auf das Telefonbuch im Hauptmenü.

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und erfordert den PIN2-Code (siehe Seite 31).

# Öffentliche Namen

Zum Prüfen und Ändern der Liste Öffentliche Namen. Sie können einen neuen Namen eingeben, einen Namen

in der Liste ändern oder löschen. Dafür wird der PIN2-Code benötigt.

Verwenden Sie die Funktion <Neu>, um den Namen und die Rufnummer eines neuen Gesprächspartners einzugeben (siehe "Text- oder Zifferneingaben" Seite 4). Wählen Sie dann die Art der Rufnummer aus: Telefon, Fax oder Daten. Die in dieser Liste gespeicherten Namen können Sie Ändern oder Löschen.

#### Anrufsperre



Mit diesem Menü können Sie die Nutzung Ihres Telefons auf bestimmte

Rufnummern begrenzen, wobei abgehende und ankommende Gespräche mit einer separaten Anrufsperre belegt werden können. Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz. Sie benötigen dafür ein Passwort, das Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

### Rufe abgehend



Im Menü Rufe abgehend können Sie die Einstellungen Alle Anrufe, Ausland und Außer Heimat auswählen (mit der

letzten Option können Sie Ihr Heimatland anrufen, wenn Sie im Ausland sind). Die Anrufsperre für abgehende Rufe kann auch Deaktiviert werden.

In diesem Menü können Sie dann die verfügbaren Optionen einzeln sperren: Alle Anrufe, Sprachanrufe, Datenanrufe oder Faxanrufe.

Rufe ankommend



Im Menü Rufe ankommend können Sie die Einstellungen Alle Anrufe oder Ins Ausland auswählen. Sie haben auch Zugriff auf das Menü Deaktivieren, um die Anrufsperre für ankommende Gespräche aufzuheben.

In diesem Menü können Sie dann die verfügbaren Optionen einzeln sperren: Alle Anrufe, Sprachanrufe, Datenanrufe oder Faxanrufe.

Status



Mit der Funktion Status können Sie in jedem Unter-Menü (Alle Anrufe, Ins Ausland, usw.) die Einstellungen (Ein/ Aus) der Anrufsperre überprüfen.

#### Codes ändern



Zum Ändern des PIN1-, PIN2-Codes und des Codes für die Anrufsperre.

# **PIN-Schutz**



Zum Aktivieren/Deaktivieren des PIN-Schutzes, der beim Einschalten Ihres Telefons wirksam wird. Wenn

der PIN-Code aktiviert ist, werden Sie nach Einschalten Ihres Telefons aufgefordert Ihren PIN-Code einzugeben.

Wenn der PIN-Code deaktiviert ist können Sie ihn nicht ändern.

#### PIN2-Code

Abhängig von Ihrer SIM-Karte, kann für manche Funktionen oder Dienste die Eingabe des PIN2-Geheimcodes erforderlich sein. Der PIN2-Code ist ein zweiter 4 bis 8-stelliger Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten. Wenn Sie 3 Mal hintereinander den falschen PIN2-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gespert. Um die Karte zu entsperren, benötigen Sie den PUK2-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten.

Wenn Sie 10 Mal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt und ist nicht mehr funktionsfähig. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzbetreiber oder Ihr Telefonfachgeschäft.

# Zeit und Datum

Mit diesem Menü können Sie die Uhrzeit und das Datum, die Zeitzone sowie die Sommerzeit einstellen und den Modus der Uhr-Anzeige ändern.

#### **Uhr-Anzeige**



Zum Einstellen der Uhrzeit-Anzeige Analog oder Digital, die im Ruhemodus erscheint, drücken Sie die Tasten links/rechts. Bestätigen Sie in beiden Fällen mit ().

#### **Datum einstellen**



Mit dieser Funktion können Sie das Datum einstellen, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken (Sie können dafür auch die Tasten hoch/tief-verwenden).

#### **Datum Format**



Mit dieser Funktion können Sie eines der zwei verfügbaren Datum Formate auswählen, entweder Western or Thai. Bestätigen Sie mit OK.

### Zeitzone

Zeitzone und Sommerzeit müssen zuerst eingestellt werden. Danach sollten Sie das Datum und die Uhrzeit prüfen, wenn diese Einstellungen zuvor vorgenommen wurden. Um die für Sie gültige Zeitzone herauszufinden, können Sie in einem Atlas oder Lexikon nachsehen.

# Zeitzone

Mit der Funktion Zeitzone können Sie die für Sie zutreffende Zeitzone gemäß GMT (Greenwich Meridian Time)

einstellen. Wählen Sie mit den Tasten hoch/tief, die für Ihren Aufenthaltsort zutreffende Einstellung, z.B. GMT + 00:00 bei einem Aufenthalt in Großbritannien, GMT + 01:00 bei einem Aufenthalt in Deutschland, Frankreich oder in den Niederlanden.

Diese Einstellung betrifft nur die Länder, in denen eine offizielle Sommer-/Winterzeit eingeführt ist (z.B. Greenwich Meridian Time / Britische Sommerzeit).



Mit dieser Funktion können Sie die Sommerzeit auf An (während der Sommerzeit) oder auf Aus (während der

Winterzeit) einstellen, indem Sie die Tasten links/ rechts>betätigen. Da diese Einstellung das Datum und die Uhrzeit beeinflusst, sollte sie zuerst vorgenommen werden. Wenn Sie in der Einstellung Sommerzeit An die Uhrzeit auf 12:00 einstellen, wird sie automatisch auf 13:00 geändert, sobald Sie die Einstellung der Sommerzeit auf Aus setzen.

#### Zeit einstellen



Zum Einstellen der Uhrzeit, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken oder die Tasten links/rechts betätigen, um die Uhrzeit minutenweise vor- oder zurückzustellen.

# Sprachen

Mit diesem Menü können Sie die Displaysprache für die Menütexte auswählen. Halten Sie im Ruhemodus die Taste **O**: gedrückt, um dieses Menü aufzurufen.

# Zubehör



Dieses Menü wird aktiv, sobald eine Zubehörkomponente (siehe Seite 89) angeschlossen ist. Sie können dann die notwendigen Parametereinstellungen für die Benützung vornehmen.

#### Timer



Um das Telefon automatisch auszuschalten, entweder sofort, 30 Sekunden, 5 Minuten oder 3 Stunden nachdem die Zündung Ihres Kraftfahrzeugs abgeschaltet wurde.

#### **Automatische Antwort**



Zum Einstellen der automatischen Anrufannahme für ankommende Gespräche. Sie können eine Verzögerung von 5 bis 15 Sekunden für die automatische Anrufannahme einstellen.

# Schnelltasten

Sie können, anstatt die verschiedenen Menüs aufzurufen und in den Listen zu blättern, einen Direktzugriff für eine spezielle Funktion auf einer Schnelltaste programmieren. Durch Gedrückthalten der entsprechenden Schnelltaste wird dann die programmierte Funktion automatisch aktiviert.

Für die Programmierung können nur die Tasten 2 bis werwendet werden, da die Tasten (Auswahl der Sprache) und Funktionen belegt sind, die nicht geändert werden können.

- Zum Programmieren einer Schnelltaste, drücken Sie OK und wählen Sie Einstellungen, Schnelltasten, drücken Sie dann auf OK.
- Drücken Sie eine der Tasten von 2 bis 9 und bestätigen Sie mit 0.
- Blättern Sie in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die Sie dieser Taste zuordnen möchten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.

Wenn die ausgewählte Schnelltaste bereits belegt ist, können Sie sie neu programmieren: Drücken Sie zwei Mal auf <sup>(M)</sup>, wählen Sie Ändern und drücken Sie <sup>(M)</sup>. Sie gelangen so in die Liste der verfügbaren Funktionen.

4. Für die Nutzung der Schnelltasten, halten Sie einfach im Ruhemodus die Taste gedrückt, auf der Sie die entsprechende Programmierung gelegt haben, um eine Funktion zu starten oder zu aktivieren.

Sie können die Schnelltasten auch für die Sprachwahl verwenden (siehe "Liste der Anrufe löschen" Seite 18). Abhängig von Ihrem Netzbetreiber können zusätzlich zu den Tasten 💽 und 👔 noch weitere Tasten bereits belegt und für eine Neu-Programmierung gesperrt sein.

Sie können die Schnelltasten 💷 bis 💬 mit nachfolgenden Funktionen belegen.



Wählt die zugeordnete Nummer aus dem Telefonbuch.

Aktiviert die Ruhe-Schnell-Einstellung (Vibrationsfunktion ein, Rufton aus).



Aktiviert die Autonomie-Schnell-Einstellung, um die Betriebsdauer des Akkus zu verlängern (Animation aus, Vibrationsfunktion aus, Beleuchtung aus, Ruftonlautstärke mittel).



Aktiviert die Kopfhörer-Schnell-Einstellung (Ruftonlautstärke mittel, Gesprächsannahme mit jeder Taste).



Aktiviert die Auto-Schnell-Finstellung (Ruftonlautstärke hoch, Gesprächsannahme mit jeder Taste). Aktiviert die Außen-Schnell-Finstel-





Aktiviert die Meeting-Schnell-Einstellung (Vibrationsfunktion ein, Rufton und alle Tastentöne abgeschaltet). Aktiviert die persönlichen Einstellungen.

lung (Ruftonlautstärke hoch).

Persönlich aktiv  $\hat{\omega}$ Wahlwiederh

ß



Wahlwiederholung des zuletzt angekommenen Rufes Rufumleitung aller Gespräche an die

Wahlwiederholung der zuletzt ge-

2 Zur Sprachbox



Öffnet das Menü Wahl Tel.buch. Öffnet das Menü Mitteilung.

wählten Rufnummer

Sprachbox.





Liste der Mitteilungen anzeigen.



Öffnet das Menii E-mail für den Zugriff auf die Mailboxen.



WAP-Session starten.

Vertragsabhängig



Öffnet das Menü Screen saver Fin/Aus.





æ Notruf



Zum Wählen der Notrufnummer.

Zeigt die Liste der Ereignisse aus dem Organiser-Menü an.

Öffnet das Organiser-Menü Ereignis hinzufügen.



Zum Anzeigen der Gesamtkosten der abgehenden Gespräche.

Vertragsabhängig



Zum Anzeigen des Restguthabens.

Vertragsabhängig



Direkter Zugriff auf das Spiel Brick Game

Vertragsabhängig




Direkter Zugriff auf den Rechner.



Öffnet das Menü Wecker.



-> Furo

Direkter Zugriff auf den Euro-Umrechner (Euro in andere Währung).

Direkter Zugriff auf den Euro-Umrechner (Währung in Euro umrechnen).

# Sprachsteuerung

Mit dem Menü Sprachsteuerung können Sie eine spezielle Funktion schnell aktivieren: Anstatt eine Schnelltaste zu programmieren, müssen Sie nur einen Sprachbefehl definieren, der dann eine Funktion aktiviert, sobald Sie das zugeordnete Wort aussprechen. Sie können die Sprachsteuerung für alle Funktionen verwenden, die von der Schnelltaste unterstützt werden (siehe Seite 33).

- Wählen Sie <Neu> und drücken Sie (), blättern Sie dann in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die mit einem Sprachbefehl eingestellt werden soll. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit ().

- 3. Sobald OK drücken und sprechen erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display. Wenn Sie aufgefordert werden den Sprachbefehl aufzuzeichnen, sollten Sie darauf achten, dass Sie sich an einem ruhigen Ort befinden und ein kurzes, deutlich ausgesprochenes Wort verwenden.
- Mit dem nächsten Menü im Karussell können Sie den Sprachbefehl Löschen oder Abspielen, die Funktion ändern, die diesem Sprachbefehl zugeordnet ist oder den Sprachbefehl ändern, der für diese Funktion verwendet wurde.
- 5. Wiederholen Sie obige Bedienschritte, um weitere Sprachbefehle einzurichten. Drücken Sie kurz auf <sup>CC</sup>, um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren, oder die Taste <sup>CC</sup> gedrückt halten, um in den Ruhemodus zu schalten.

Sie können die als Sprachbefehl aufgezeichneten Worte jederzeit anhören, ändern oder löschen. Sie können auch anstelle einer Sprachsteuerung einen Sprachbefehl für die Sprachwahl einstellen.

Die max. Dauer eines Sprachbefehls beträgt 2 Sekunden. Es können insgesamt max. 15 Sprachbefehle für die Sprachwahl und Sprachsteuerung definiert werden.

# Netz

Mit diesem Menü können Sie die Verbindung zum Netz für Ihr Telefon einrichten, das Telefon manuell in die verfügbaren Netze einbuchen und Ihre bevorzugten Netze verwalten.

#### Neu einbuchen



Mit dieser Funktion können Sie in der Einstellung "manueller Modus" eine Liste, der an Ihrem Aufenthaltsort ver-

fügbaren Netze, aufrufen. Wählen Sie das Netz aus, in das Sie sich einbuchen möchten und bestätigen Sie mit ØX.

#### Vorzugsnetze



Mit dieser Funktion können Sie eine Liste Ihrer bevorzugten Netze erstellen. Dann versucht Ihr Telefon sich bei

einem Ihrer bevorzugten Netze einzubuchen.

# Anruf einstellen

Mit diesem Menü können Sie alle Telefonoptionen einstellen (Rufumleitung, Anklopfen usw.).

#### Klappe aktivieren

Bei aktivierter Funktion können Sie ein ankommendes Gespräch einfach durch Aufklappen des Telefons annehmen. Das Beenden des Gespräches wird durch einen Beepton bestätigt.

Bei aktivierter Funktion können keine Gespräche abgewiesen werden, denn dafür muss das Telefon aufgeklappt und die Taste 🔰 betätigt werden.

#### Rufumleitung



Mit dieser Funktion können Sie ankommende Rufe entweder zu Ihrer Mailbox oder zu einer Rufnummer

(unabhängig davon, ob diese Nummer in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist oder nicht) umleiten und folgende Optionen zuweisen: Datenanrufe, Sprachanrufe und Faxanrufe.

Bevor Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie die Rufnummern Ihrer Sprach-Mailboxen eingeben (siehe "Mailboxen" Seite 37). Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und unterschiedlich zur Funktion Weitervermitteln, die während einer/mehrerer aktiver Verbindung(en) anzuwenden ist.

Alle umleiten/generelle Rufumleitung In der Einstellung "Alle umleiten" werden alle ankommenden Rufe umgeleitet. Achtung! Wenn die generelle Rufumleitung aktiviert ist, erhalten Sie keinerlei Anrufe mehr, bis Sie die Funktion wieder deaktivieren.

#### Bedingte Rufumleitung

Mit dieser Funktion können Sie für die Rufumleitung für ankommende Rufe Bedingungen festlegen. Drei Optionen stehen zur Verfügung: Bei Keine Antwort (wenn Sie den Ruf nicht annehmen), bei Unerreichbar (wenn das Netz nicht verfügbar ist) oder bei Besetzt (wenn Ihr Telefon belegt ist und Ihr Vertrag das Leistungsmerkmal Anklopfen nicht beinhaltet, oder Sie die Funktion Anklopfen nicht aktiviert haben). Jede Option kann separat eingestellt werden.

Nachdem Sie entweder die Einstellung Bedingte Rufumleitung oder Alle umleiten ausgewählt haben, können Sie festlegen, ob Sie ankommende Rufe zu Ihrer Sprach-Mailbox oder zu einer anderen Rufnummer umleiten, oder die Rufumleitung wieder beenden möchten.

#### Status



Mit dieser Funktion können Sie den Status der Rufumleitung anzeigen.

#### Mailboxen



Mit diesem Menü können Sie die Nummern Ihrer Sprach-Mailbox eingeben, wenn diese nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind.

Manchmal müssen zwei Nummern eingegeben werden: Eine zum Anhören der Nachrichten und eine für die Rufumleitung. Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.

#### Automatische Wahlwiederholung



Zum Aktivieren/Deaktivieren der automatischen Wahlwiederholung. Bei aktivierter, automatischer Wahlwie-

derholung und belegter Leitung, wählt Ihr Telefon die entsprechende Rufnummer erneut an, bis eine Verbindung hergestellt oder die maximale Anzahl der Wahlwiederholungen erreicht ist (max. 10). Bei jedem Wahlwiederholungsversuch hören Sie einen Beepton. Wenn die Verbindung erfolgreich aufgebaut werden konnte, gibt Ihr Telefon einen speziellen Beepton aus.

Das Zeitintervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungen wird automatisch nach jedem Wahlversuch verlängert.

#### Jede Taste



Mit dieser Funktion können Sie Anrufe durch Betätigen einer beliebigen Taste annehmen, mit Ausnahme der Taste D, mit der Gespräche abgewiesen werden können.

Anklopfen



Sie können das Leistungsmerkmal Anklopfen aktivieren oder deaktivieren und folgenden Optionen zuordnen: Status, Alle Anrufe, Sprachanrufe, Faxanrufe und Datenanrufe.

Wenn die Funktion Anklopfen aktiviert ist, hören Sie einen Beepton falls jemand während eines Gespräches Sie zu erreichen versucht.

Das Anklopfen ist vertragsabhängig. Ihr Netzbetreiber informiert Sie gerne.

#### Identifizierung



Sie können die Übermittlung Ihrer Rufnummer zulassen oder unterdrücken. Die Status Funktion informiert Sie, ob die Rufnummernübermittlung aktiviert oder deaktiviert ist.

Diese Funktion ist vertrags- und netzabhängig. Ihr Netzbetreiber informiert Sie gerne.

# Voreinstellung

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf eine Gruppe vordefinierter Einstellungen und können Ihr Telefon schnell an Ihre individuellen Anforderungen anpassen, indem verschiedene Einstellungen gleichzeitig geändert werden. Zum Beispiel, bei Auswahl der Voreinstellung Meeting, wird der Rufton Ihres Telefons abgeschaltet, die Vibrationsfunktion aktiviert und gleichzeitig werden die Tastentöne deaktiviert (alle anderen Einstellungen bleiben so wie Sie sie eingestellt haben). Wählen Sie am Ende des Meetings die Voreinstellung Persönlich, damit alle Ihre gewohnten Einstellungen wieder aktiv sind.

Sie können eine Voreinstellung auch auf eine Schnelltaste legen (siehe Seite 32).

# Voreinstellungen

Achtung! \* Die in der ersten Spalte aufgelisteten Einstellungen sind die Standardeinstellungen (voreingestellte Werkseinstellungen). Da alle Parameter individuell einstellbar sind, können Ihre Einstellungen von den nachstehend aufgelisteten abweichen. In beiden Fällen (unabhängig davon, ob Sie die Parameter geändert haben oder nicht) werden diese Einstellungen im Menü Persönlich gespeichert und sind jedem Tabellenfeld zugewiesen.

Profile	Pornänlich *	X	<b>Č</b> Đ	P	
Vibrationsfunktion	Akti-	Akti-	Deakti-	Ausen	Akti-
( IDiationstanktion	viert*	viert	viert		viert
Ruftonlautstärke	Mitt-	Aus	Mittlere	Hohe	Aus
	lere*				
Tastenton	Akti-	Deak-			Deak-
	viert*	tiviert			tiviert
Organiser Alarm	Akti-	Deak-			
-	viert*	tiviert			
Akkuwarnsignal	Akti-	Deak-			
_	viert*	tiviert			
Infoton neue SMS	Akti-	Deak-			
	viert*	tiviert			
Beleuchtung	10 Sek.*		Deakti-		
			viert		
Mit jeder Taste	Deakti-				
	viert*				
Animation	Akti-		Deakti-		
	viert*		viert		

# Zubehör-Einstellungen

Bei Anschluss einer Zubehörkomponente stehen Ihnen die in nachfolgender Tabelle beschriebenen Einstellungen im Menü Voreinstellung ebenfalls zur Verfügung.

Beim Entfernen der Zubehörkomponente übernimmt Ihr Telefon automatisch wieder die Voreinstellung Menü-Format zuweisen (siehe vorhergehende Tabelle).

Profile für Zube-	Kopf-	Zigaretten-Anzünder-
hör	hörer	Adapter oder Schnell-
	ø	Ladegerät
	Kopfhörer	
Vibrationsfunktion		Deaktiviert
Ruftonlautstärke	Mittlere	Hoch
Tastenton		
Organiser Alarm		
Akkuwarnsignal		
Infoton neue SMS		
Beleuchtung		Aktiviert
Mit jeder Taste	Aktiviert	Aktiviert
Animation		
Ext. Beleuchtung		

\* Persönliche Einstellungen

# 6 • Telefonbücher

Für alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen müssen Sie das entsprechende Telefonbuch ausgewählt haben: Entweder das SIM-Telefonbuch oder das im Telefon integrierte Telefonbuch.

Im vorliegenden Kapitel ist das Verwalten der Telefonbücher beschrieben. Im Kapitel "Anrufe und Mitteilungen" Seite 46 finden Sie weitere Informationen über die Nutzung der Telefonbücher für die Rufnummernwahl und zum Senden von Nachrichten.

Ihr Mobiltelefon verfügt über zwei Telefonbücher. Das SIM-Telefonbuch befindet sich auf der SIM-Karte und die Anzahl der Einträge ist abhängig von der Kapazität Ihrer SIM-Karte.

Die Kapazität der SIM-Karte hängt von der Kartenart ab. Bitte erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrer örtlichen Verkaufsstelle.

Das zweite Telefonbuch ist im Speicher Ihres Mobiltelefons integriert; dort können max. 299 Namen mit verschiedenen Zusatzinformationen, wie nachfolgend beschrieben, gespeichert werden.

Das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch und der Organiser sowie die Bilderliste belegen den gleichen Speicherbereich. Demzufolge sind beide Funktionen voneinander abhängig: Je mehr Namen Sie im Telefonbuch eintragen, umso weniger Ereignisse können Sie speichern und umgekehrt. Die Gesamtanzahl der Einträge beträgt max. 299 (Namen und Ereignisse).

Zur Prüfung der noch freien Speicherkapazität Ihres Telefons, rufen Sie im Ruhemodus das Hauptmenü mit OK auf, wählen Sie dann Extras > Speicher.

# Telefonbuch

Mit dem Menü Telefonbuch können Sie eines der zwei verfügbaren Telefonbücher auswählen: Das SIM-Karten Telefonbuch oder das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch. Wenn Sie neue Namen im Telefonbuch eintragen, werden diese in dem Telefonbuch hinzugefügt, das Sie mit diesem Menü ausgewählt haben.

# Telefonbuch in SIM-Karte



Drücken Sie 🞯 und wählen Sie Telefonbuch, Einstellung Telefonbuch, Wahl Telefonbuch. Wählen Sie jetzt mit den

Tasten links/rechts das SIM-Karten Telefonbuch aus. Namen, die dort hinzugefügt werden, können dann in das Telefonbuch Ihres Telefons kopiert werden.



Wenn Sie den Inhalt Ihres SIM-Telefonbuchs in Ihr Telefon kopieren (siehe nächster Abschnitt), können Sie das

Telefonbuch Ihrer SIM-Katte trotzdem verwenden, obwohl es weniger Eintragsfelder beinhaltet. Für eine ausführliche Beschreibung des SIM-Telefonbuchs und wie Sie dort Namen hinzufügen, siehe "Namen hinzufügen" Seite 41.

Ihr Mobiltelefon kann nur jeweils ein Telefonbuch verwalten und ignoriert die Informationen, die das andere Telefonbuch betreffen: Z.B. wenn der Name "Müller" in beiden Telefonbüchern vorhanden ist und Sie ihn im Telefon löschen, bleibt er auf der SIM-Karte unverändert erhalten.

# Telefonbuch im Telefon



Standardmäßig ist das im Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt. Dort können bis zu 299 Namen gespeichert

werden, die mit der Funktion Reset Telefonbuch komplett gelöscht werden können. Abhängig von der Kapazität Ihrer SIM-Karte, können Sie die in diesem Telefonbuch hinzugefügten Namen in das SIM-Karten Telefonbuch kopieren (siehe "Kopie auf SIM" Seite 45). Wenn Sie zum ersten Mal eine SIM-Karte verwenden, befolgen Sie die Anweisungen für das korrekte Einsetzen der SIM-Karte, siehe Seite 9, und lesen Sie dann den nachfolgenden Abschnitt "Namen hinzufügen".

# Namen hinzufügen

# Auf der SIM-Karte

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Namen in das SIM-Telefonbuch hinzuzufügen:

- Rufen Sie das Telefonbuch mit auf, wählen Sie Neu, drücken Sie dann OK.
- Geben Sie zuerst den Namen und dann die <u>gewünschte</u> Rufnummer ein und drücken Sie <u>OK</u>.

Die max. Rufnummernlänge beträgt 40 Zeichen, abhängig von Ihrer SIM-Karte. Bei Eingabe der vollständigen Rufnummer, einschließ-

lich der Landeskennziffer und Örtsvorwahl kann die Rufnummer unabhängig vom Aufenthaltsort gewählt werden.

 W\"ahlen Sie dann die Art der Rufnummer f\"ur diesen Eintrag aus: Telefon, Fax oder Daten und best\"atigen Sie mit OK, um den Eintrag in Ihrem Telefonbuch zu speichern.

# Im Telefon

Das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch ist im Gegensatz zum SIM-Telefonbuch mit mehr Eintragsfeldern ausgestattet, im Einzelnen werden verwaltet:

- Vornamen- und max. 20 Zeichen Namenfelder
- Rufnummernfelder max. 40 Zeichen u. 1 "+" (Mobil, Geschäft usw.)
- Zusätzliche Felder (E- max. 50 Zeichen mail und Hinweis)
- Gruppenauswahl

Sie können max. 299 Einträge vornehmen und von den max. 7 Feldern pro Eintrag jeweils 5 Nummernfelder Ihrer Wahl belegen (z.B. mit 2 Mobilrufnummern oder 3 Geschäfts-/<u>Arb</u>eitsrufnummern pro Namen).

- Drücken Sie (OK) und wählen Sie Telefonbuch > Neu, drücken Sie dann OK.
- 2. Geben Sie den gewünschten Namen, dann den Vornamen ein und drücken Sie OK.

Eines der beiden Namensfelder kann ohne Eintrag sein, beide dürfen jedoch nicht leer sein. Drücken Sie , um das vorbergehende Feld anzusteuern.

3. Wählen Sie im Karussell Neues Feld die gewünschte Rufnummernart (Mobil, Fax, Daten,

Pager, Zuhause, Arbeit) oder eines der zwei alphanumerischen Felder (Notiz, E-Mail) aus und geben Sie die entsprechenden Nummern oder Textangaben ein. Drücken Sie dann (OK), um diesen neuen Eintrag zu speichern.

4. Wenn Sie möchten, wählen Sie dann die Gruppe aus, die Sie diesem Namen zuordnen möchten und bestätigen Sie mit<sup>(OK)</sup>. Mit der Funktion Telefonbuch, Einst. Tel.buch und dann Konfig. Gruppe können Sie jeder Gruppe eine spezielle Melodie und ein spezielles Bild zuordnen und auch Neue Namen für die Gruppen einrichten. Drücken Sie in allen Fällen auf <sup>(OK)</sup>, um die Einstellungen oder Änderungen zu speichern.

Wenn Sie einen Anruf von einem Gesprächspartner erhalten, der einer bestimmten Gruppe angehört, hören Sie automatisch die spezielle Ruftonmelodie, die für diese Gruppe definiert wurde bzw. das für diese Gruppe definierte Bild erscheint auf dem Display.

# **Eigene Nummer**

Das Feld "Eigene Nummer", das im Telefonbuch erscheint, sollte Ihre eigene(n) Rufnummer(n) enthalten. Wenn nicht, empfehlen wir Ihnen, Ihre Mobilrufnummer(n) sowie andere wichtige Informationen dort einzutragen. Auch wenn alle Felder leer sind, kann die Komponente "Eigene Nummer" nicht gelöscht werden und ist immer vorhanden

# Namen ändern und verwalten

Sobald Sie Einträge in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben, können Sie im Ruhemodus das Telefonbuch mit aufrufen. Sie können einen Namen im Telefonbuch suchen, indem Sie die entsprechende Buchstabentaste drücken (z.B., drücken Sie zwei Mal die Taste (8 m), wenn Sie nach dem Buchstaben "U" suchen). Der Vorname mit diesem Anfangsbuchstaben wird in der Liste ausgewählt. Je nach ausgewähltem Telefonbuch, haben Sie dann Zugriff auf einige oder alle nachfolgenden Funktionen:

- Anruf ٠
- Sprachwahl Namen ٠ zuordnen
- Schnellwahl Nachricht sen-
- Typ ändern
- den Standard

Löschen

ändern

- Kopie auf Telefon
- Kopie auf SIM
- Anzeigen
- Einer Gruppe zuordnen

# In der SIM-Karte

Wählen Sie einen Namen im SIM-Karten Telefonbuch aus und drücken Sie (OK) für den Zugriff auf eine der nachfolgenden Funktionen:

- Löschen, um den ausgewählten Namen und die Rufnummer zu löschen.
- ٠ Ändern, um den ausgewählten Namen und alle zugeordneten Informationen zu ändern,
- Kopie auf Telefon, um den ausgewählten Namen • und alle dazugehörenden Informationen in das Telefonbuch Ihres Telefons zu kopieren.

# Im Telefon

#### Ein Feld hinzufügen

- Um ein zusätzliches Feld in einem vorhandenen 1 Eintrag einzufügen, wählen Sie den gewünschten Namen aus, wählen Sie Anzeigen, und drücken Sie (OK)
- Wählen Sie <Neu> und drücken Sie OK. Wäh-2. len Sie die Art des Feldes aus, das hinzugefügt werden soll, und drücken Sie OK. Geben Sie die gewünschte Rufnummer oder den Text ein und drücken Sie (OK), um die Änderungen zu speichern.
- Durch Wiederholen der Bedienschritte 1 und 2 3. können Sie max. 6 Felder pro Eintrag hinzufügen. Drücken Sie kurz auf 😇 für die Rückkehr

zum vorhergehenden Menü, oder die Taste gedrückt halten, um in den Ruhemodus zu schalten.

Die Rufnummern und Texte werden in der Reihenfolge des Erstellungsdatums angezeigt. Die erste, eingegebene Fax- oder Telefonnummer gilt als Standardnummer und erscheint an erster Stelle in der Liste. Zur Kennzeichnung einer anderen Nummer als Standardrufnummer, siehe "Als Standard kennzeichnen" Seite 45. Die alphanumerischen Felder (Notiz und E-Mail) können nur geändert oder gelöscht werden.

#### Den Inhalt eines Feldes ändern

- Um den Feldinhalt eines bestehenden Eintrages zu ändern, wählen Sie den gewünschten Namen aus, drücken Sie OK, wählen Sie Anzeigen und drücken Sie nochmals OK.
- Wählen Sie dann in der Liste das Feld aus, das Sie ändern möchten, und drücken Sie OK, wählen Sie Anzeigen und drücken Sie erneut OK; die Detailinformationen des ausgewählten Feldes erscheinen (gespeicherte Rufnummer, Kennzeichnung, wenn es eine Standardrufnummer ist, Symbole entsprechend der Art der Rufnummer usw.). Drücken Sie OK, um das nächste Karussell aufzurufen.

3. Wählen Sie im angezeigten Karussell Ändern und drücken Sie OK. Führen Sie die gewünschten Änderungen aus und drücken Sie OK zum Speichern.

#### Feldart ändern



Um die Feldart eines bestehenden Eintrages zu ändern, führen Sie die Bedienschritte 1 bis 3 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus.

Wählen Sie dann im Karussell-Menü Typ ändern, wählen Sie die neue Rufnummernart aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit (OK).

Wenn Sie Ihr SIM-Telefonbuch in Ihr Telefon kopieren, kann es sein, dass manche Nummern "Ohne Feldzuordnung" erscheinen und keine Symbolkennzeichnung haben. Rufnummern "Ohne Feldzuordnung" können nur geändert werden: Befolgen Sie die nachfolgenden Bedienschritte, um die Feldart für diese Rufnummern zu definieren oder, um die Feldart aller gespeicherten Rufnummern zu ändern.

#### Ein Feld löschen



Wenn Sie ein Feld eines bestehenden Eintrages löschen möchten, führen Sie die Bedienschritte 1 bis 3 vom Ab-

schnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern"aus. Wählen

Sie dann im Karussell-Menü Löschen und bestätigen Sie mit  $(\overline{OK})$ .

#### Als Standard kennzeichnen

Bei der Eingabe neuer Einträge gilt die erste, eingegebene Nummer als Standard Vardrufnummer: Es ist die erste Nummer, die in der Felderliste erscheint, und ist die Rufnummer, die automatisch gewählt wird, wenn die Abheben-Taste oder die Taste OK gedrückt wird und die Funktionen Anruf oder Nachricht senden aufgerufen werden.

Um die Kennzeichnung der Standardnummer zu ändern (z.B. anstelle der Privatnummer soll die Geschäftsnummer als Standardnummer gelten), führen Sie die Bedienschritte 1 bis 3 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus. Wählen Sie dann im Karussell-Menü Standard und bestätigen Sie mit OK.

# Kopie auf SIM



Wie bereits zuvor angemerkt, ist es bei häufigem Telefonwechsel sinnvoll, die

Namen Ihrer Ansprechpartner im SIM-Telefonbuch zu speichern. Wenn Sie Ihre Rufnummern auf die SIM-Karte kopieren, haben Sie immer ein aktuelles Telefonbuch zur Verfügung, wenn Sie zwischen den Telefonbüchern hin- und herschalten oder ein anderes Telefon verwenden. Um eine Rufnummer in das SIM-Karten-Telefonbuch zu kopieren, führen Sie die Bedienschritte 1 bis 3 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus. Wählen Sie dann Kopie auf SIM und drücken Sie  $\overrightarrow{OK}$ .

# 7 • Anrufe und Mitteilungen

Mit dem Menü Telefonbuch werden alle Informationen der gespeicherten Ansprechpartner im ausgewählten Telefonbuch verwaltet.

Wenn die Telefonbücher unterschiedliche Einträge enthalten, kann der Menü-Inhalt variieren.

Mit dem Menü Mitteilung können Sie die Mitteilungen in Ihrer Sprach-Mailbox verwalten, kurze Mitteilungen (SMS) senden oder lesen und die Einstellungen für alle Nachrichten einschließlich des Mitteildienstes vornehmen. Sie können alle Mitteilungen mit dem Reset-Befehl auf einmal löschen.

#### Eine Rufnummer anrufen

# Notrufnummer

Notrufnummer

Mit der Notrufnummer können Sie die in der Nähe Ihres Aufenthaltsortes befindliche Notrufzentrale anzufen.

Die Notrufnummer kann meistens auch ohne Eingabe des PIN-Codes gewählt werden. Abhängig vom Netzbetreiber, kann die Notrufnummer auch gewählt werden, wenn keine SIM-Karte in Ihrem Telefon eingelegt ist. 112 ist die Standard-Notrufnummer in Europa (mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs: 999).

- Um die Notrufnummer zu wählen, geben Sie sie im Ruhemodus ein, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken, oder drücken Sie OK und wählen Sie Telefonbuch > Liste zeigen > Notruf.
- Drücken Sie für die Wahl und , um das Gespräch zu beenden.

# Andere Rufnummern

#### Eine Rufnummer eingeben

Geben Sie im Ruhemodus eine Rufnummer ein, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken. Drücken Sie 🕔 für die Wahl und 🖉, um das Gespräch zu beenden.

Mit (OK) rufen Sie ein Karussell auf und können diese Rufnummer anrufen, speichern oder eine SMS senden.

#### Einen Namen auswählen

 Drücken Sie 
 <sup>1</sup> und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.

- 2. Wenn Sie das SIM-Karten Telefonbuch aktiviert haben:
- sobald der Eintrag ausgewählt ist, drücken Sie einfach 📞 für die Wahl, **oder**
- drücken Sie zwei Mal auf (), um das nächste Karussell aufzurufen, wählen Sie dann Anruf und drücken Sie (), für die Rufnummernwahl.
- 3. Wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch aktiviert haben:
- Um die Standardrufnummer zu wählen:
- sobald der Eintrag ausgewählt ist, drücken Sie einfach 🕠 für die Wahl, **oder**
- rufen Sie mit  $(\mathbf{OK})$  das Karussell der Einträge auf, wählen Sie dann Anruf.
- Wenn Sie eine der anderen Rufnummern anrufen möchten, wählen Sie, sobald der gewünschte Eintrag ausgewählt ist, Anzeigen und wählen Sie dann die Rufnummernart in der Liste aus (Mobil, Zuhause usw.). Rufen Sie mit OK das nächste Karussell auf und wählen Sie Anruf.
- In allen Fällen beenden Sie das Gespräch mit der Taste ).

#### Die Schnellwahl verwenden

King Schnelwahl (siehe "Schnelltasten" Seite 32): Die Verbindung wird

#### ken Sie ein-Sie können Ihre Ansprechpartner nicht nur anrufen sondern Ihnen auch kurze Textmitteilungen senden,

sondern Ihnen auch kurze Textmitteilungen senden, sogenannte SMS, und eine Melodie oder ein Comic-Symbol (optional) anfügen. Kurzmitteilungen (SMS) können Sie an jeden beliebigen Gesprächspartner senden (unabhängig davon, ob er in Ihrem Telefonbuch gespeichert ist oder nicht). Die empfangenen Mitteilungen werden auf dem Display des Mobiltelefons der Gegenstelle angezeigt.

# Nachr. senden

Mitteilung (SMS)

Mit der Funktion Nachricht senden im Menü Mitteilung können Sie:

- eine Standardtext-Mitteilung oder eine individuell gestaltete Kurzmitteilung (SMS) an einen Empfänger senden,
- die zuletzt gesendete Mitteilung bei Bedarf ändern und erneut versenden,
- an Ihre Mitteilung eine Melodie, einen vordefinierten Sound, eine Animation oder ein Icon anfügen.

Die Standardtext-Mitteilungen (SMS) werden einzeln nacheinander angezeigt: Z.B. können Sie für Rückruf erbeten … eine bereits vorprogrammierte Mitteilung auswählen einschließlich Ihrer Telefonnummer, wenn diese an erster Stelle unter der Funktion Eigene Nr. gespeichert ist (siehe "Eigene Nummer" Seite 42).

# Nachricht (SMS) senden

#### An einen Namen aus der Liste

An die Standard-Rufnummer, falls mehrere Nummern vorhanden (Telefonbuch im Telefon) oder zur einzigen Telef<u>on</u>nummer (SIM-Telefonbuch)

- Drücken Sie 
   <sup>1</sup>
   <sup>1</sup>
- Wählen Sie Nachr. senden und drücken Sie OK, wählen Sie dann die Nachrichtenart aus und drücken Sie OK. Geben Sie den Text ein, fügen Sie bei Bedarf eine Grafik oder einen Sound an und wählen Sie Senden oder Speichern (siehe nächster Abschnitt).

An die gewünschte Rufnummer (nur Namensliste im Telefon)

- Drücken Sie Eintrag aus, drücken Sie dann OK, wählen Sie Anzeigen und drücken Sie OK.
- 2. Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie OK.
- 3. Führen Sie den Bedienschritt 2 des vorhergehenden Abschnittes aus.

#### An einen beliebigen Ansprechpartner

Wenn Sie eine Mitteilung an einen Ansprechpartner senden möchten, dessen Rufnummer nicht im Telefonbuch gespeichert ist, drücken Sie OK und wählen Sie Mitteilung, dann Nachr. senden und Neu. Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken Sie (S). Befolgen Sie dann die zuvor angegebenen Anweisungen, um eine Mitteilung zu senden.

#### Zusammen mit einer Anlage

Mit dieser Option können einen Sound, ein Icon oder eine Animation an Ihre Mitteilung anfügen. Je nach Art der Datei, die Sie anfügen möchten, wählen Sie Grafik zufügen, um ein Bitmap-Bild oder eine Animation anzufügen, und/oder Sound zufügen, um eine Melodie anzufügen. Wählen Sie das gewünschte Untermenü aus, dann in der angezeigten Liste eine der angebotenen Funktionen und drücken Sie OX zum Bestätigen und Anfügen an Ihre Mitteilung.

Sie können an Ihre SMS max. 2 Anlagen von zwei unterschiedlichen Arten anfügen. Mit Ausnahme von Animationen und Bildern: Wenn Sie zuerst eine Animation auswählen und dann ein Bild, wird nur das Bild angenommen und umgekehrt.

Einige Icons, Animationen und Sounds sind bereits in Ihrem Telefon voreingestellt und im Lieferumfang enthalten. Persönliche Bilder und Sounds, die Sie z.B. per SMS oder E-Mail empfangen und in den entsprechenden Menüs gespeichert haben, werden automatisch in den "Eigenen" Untermenüs angezeigt (Eigene Melodien, Eigene Animationen usw.). Mit der Option "Eigene" können Sie keine Copyright geschützten Dateien via SMS versenden.

#### Telefonnummer einfügen

Mit dieser Option können Sie eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Rufnummer in Ihre Mitteilung einfügen (z.B. "Hans anrufen unter 12345678). Wählen Sie Telefonnr. einfügen, dann den gewünschten Namen des Anspechpartners, dessen Rufnummer Sie einfügen möchten. Bei Auswahl eines Namens im integrierten Telefonbuch Ihres Telefons, unter dem mehrere Rufnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie Or für die Übernahme in Ihre Mitteilung.

#### Senden



Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Mitteilung, nachdem Sie sie eingegeben haben (siehe Seite 4), senden. Bestätigen Sie mit OK.

# Speichern



Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Mitteilung mit dem evtl. an-

gefügten Symbol oder der Melodie speichern. Bestätigen Sie mit OK.

# Meldung lesen

Mit der Funktion Meldung lesen im Medung lesen und empfangenen Mitteilung können Sie die SMS-Liste prüfen, die Ihre gespeicherten die SIM-Karte gespeichert wurden. Es stehen Ihnen dann verschiedene Optionen zur Verfügung für die Verwaltung direkt über Ihr Mobiltelefon.

#### Empfangene Mitteilungen

Empfangene, bereits gelesene Mitteilungen sind mit gekennzeichnet. Empfangene, noch nicht gelesene Mitteilungen sind mit einem verschlossenen Kuvert gekennzeichnet. Wählen Sie eine Mitteilung aus und drücken Sie OK, um sie zu lesen. Wenn die Mitteilung angezeigt ist, können Sie mit der Taste OK folgende Funktionen aufrufen:

- Antworten, um dem Absender mit einer Mitteilung zu antworten,
- Weiterleiten, um die ausgewählte Mitteilung weiterzuleiten (wählen Sie den Empfänger im Telefonbuch aus, oder geben Sie die Rufnummer manuell ein; eine weitergeleitete SMS kann nicht geändert werden),
- Löschen, um die ausgewählte Mitteilung zu löschen,

- Nr. speichern, um die Rufnummer des Absenders zu speichern, wenn sie der Mitteilung beigefügt ist,
- Melodie speichern, um eine der SMS evtl. beigefügte Melodie zu speichern (siehe "Downloaden und eigene Melodie" Seite 27),
- Grafik(en) speichern, wenn eine oder mehrere Grafiken und/oder Animationen zusammen mit der Mitteilung gesendet wurden,
- Nr. aus SMS extrahieren, wenn diese Nummer in Anführungszeichen steht (es können mehrere Nummern angefügt und extrahiert werden),
- Anrufen, um den Absender der Nachricht anzurufen (abhängig vom Netzbetreiber).
- Zum Archiv: Mit dieser Funktion können Sie bereits gelesene Mitteilungen im Speicher Ihres Telefons aufbewahren. Die gespeicherten Mitteilungen können dann angezeigt werden, indem Sie () drücken und anschließend Mitteilung, Archiv wählen.

#### Beim Ablegen einer Mitteilung in die Archivliste wird diese automatisch aus der Liste der gelesenen SMS gelöscht.

 Bearbeiten: Eine Mitteilung aus dem SMS-Eingang oder SMS-Archiv bearbeiten, ändern und an einen beliebigen Empfänger erneut senden (Sie können ein Bild oder einen Sound anfügen).

Wenn die Mitteilung, die Sie bearbeiten möchten, als Anlage ein Bild oder einen Sound enthält, müssen Sie zuerst die Anlagen abtrennen und entweder im Bilder Album oder im Menii Eigene Melodie in der Ruftonliste speichern und anschließend wieder in Ihrer Mitteilung einfügen (siehe Seite 48).

#### **Gespeicherte Mitteilungen**

Die von Ihnen gesendeten Mitteilungen werden beim Speichern im "Normal-Modus" mit  $\boxdot$  gekennzeichnet und im automatischen Speichermodus mit einem kleinen Mailboxsymbol gekennzeichnet. Wählen Sie die gewünschte Mitteilung aus und drücken Sie (OK), um sie zu lesen. Wenn die Mitteilung angezeigt ist, können Sie mit (OK) die zuvor im Abschnitt "Empfangene Mitteilungen" beschriebenen Funktionen aufrufen, sowie die Anrufernummer speichern.

#### Alle SMS löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle Mitteilungen löschen, sowohl die aus dem Untermenü Meldung lesen (Mitteilungen auf der SIM-Karte) als auch die in der Archiv-Liste (im Telefon gespeicherte Mitteilungen) des Menüs Mitteilung.

#### Mitteilungen (SMS) löschen



Die komplette SMS-Liste kann auf einmal gelöscht werden: Drücken Sie  $\overrightarrow{OK}$  und wählen Sie Mitteilung, dann

Reset. Bestätigen Sie das Löschen der SMS-Liste nochmals mit (OK)

Es ist wichtig, dass Sie die SMS-Liste regelmäßig löschen, um freie Speicherkapazität für neue Mitteilungen zu schaffen.

# **7um** Archiv



Mit dieser Funktion können Sie alle bereits gelesenen und gespeicherten Mitteilungen anzeigen. Sie können

eine Mitteilung speichern, indem Sie die Funktion Meldung speichern aktivieren (siehe Seite 52), oder eine empfangene Nachricht auswählen, zwei Mal die Taste **OK**) drücken und die Funktion Zum Archiv aufrufen.

# Einstellungen (SMS)

Einstellungen

Mit diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen für Ihre Mitteilungen mit den nachstehend beschriebenen Funktionen vornehmen.

# SMS-Zentrale



Für die Standardeinstellung Ihrer zuständigen Mitteilungszentrale. Wenn die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale

nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist, müssen Sie sie eingeben.

#### Signatur



Um Ihre SMS-Mitteilungen mit einer Signatur zu versehen. Die Signatur besteht aus einer Zeichenfolge, die Ihre

standardmäßige "Eigene Rufnummer" enthält. Diese Zeichenfolge bildet eine Signatur, die am Ende Ihrer Mitteilungen hinzugefügt und übertragen wird. Zwangsläufig wird dadurch die Länge der Mitteilungen verringert. Die Signatur kann geändert und gespeichert werden.

#### Gültigkeitsdauer



Zum Einstellen der Aufbewahrungsdauer Ihrer Nachrichten in der Mitteilungszentrale, bis die Zustellung

erfolgen kann. Diese Einstellung ist von Vorteil, wenn der Empfänger vorübergehend nicht erreichbar ist (und demzufolge Ihre Nachricht nicht sofort übermittelt werden kann).

# Vertragsabhängig.

#### Rückantwort



Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden. Bei aktivierter Funktion wird die Nummer Ihrer

Mitteilungszentrale mit der SMS-Mitteilung übertragen. Der Empfänger kann dann gebührenfrei über Ihre Mitteilungszentrale antworten, d.h. die Kosten für die Rückantwort werden Ihnen belastet.

Vertragsabhängig.

# Bericht



Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden. Bei aktivierter Funktion werden Sie in Form einer Textrückmeldung benachrichtigt, ob

Ihre Mitteilung übermittelt oder nicht übermittelt werden konnte.

# Vertragsabhängig.

#### **Meldung speichern**



Zum Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Speicherung von gesendeten Mitteilungen im Menü SMS archivieren.

# Mitteildienst



Mit diesem Menü können Sie den Empfang von SMS-Mitteilungen, die vom Netz an die Vertragspartner zu-

gestellt werden, aktivieren oder deaktivieren. Bei aktivierter Funktion empfängt Ihr Mobiltelefon Nachrichten aus dem Netz, die regelmäßig an alle Vertragspartner übermittelt werden.

# Empfang



Mit dieser Funktion können Sie den Empfang von allgemeinen Mobilfunknachrichten aktivieren oder deak-

tivieren. Bei Auswahl der Einstellung Ein, müssen Sie noch einen oder mehrere Kanäle, wie nachstehend beschrieben, aktivieren.

#### Kanäle

E Kanäle Mit dieser Funktion können Sie die Art der Nachrichten einstellen, die Sie empfangen möchten. Um eine neue

Nachrichtenart einzustellen, wählen Sie <Neu>, geben Sie den Code ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben und, wenn gewünscht, ordnen Sie dem Code einen Namen zu. Wenn Sie eine in der Liste bereits vorhandene Nachrichtenart auswählen, können Sie sie ändern oder löschen. Sie können max. 15 verschiedene Nachrichtenarten in der Liste speichern. Die Codes für die entsprechenden Nachrichtenarten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

#### Gebietsnummer



Mit dieser Funktion können Sie die Nachrichtenart einstellen, die Sie im Ruhemodus ständig angezeigt haben

möchten. Sie müssen für diese spezielle Übermittlung

die Nachrichtenart sowohl im Menü Gebietsnr. als auch im Menü Kanäle definieren.

# Liste der Anrufe

Mit diesem Menü erhalten Sie eine Liste aller Gespräche (ankommend und abgehend) einschließlich der Wahlwiederholungsversuche sowie Zusatzinformationen über die einzelnen Gespräche. Die Anrufe (ankommend, abgehend, nicht angenommen) werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt, der zuletzt erfolgte Ruf erscheint am Beginn der Liste. Wenn in der Anruferliste keine Einträge sind, zeigt das Display Liste leer.

# Anzeige

Éste der Anrufe

Drücken Sie 💌 und wählen Sie Liste der Anrufe, drücken Sie dann zwei Mal auf 🞯, um die Anruferliste anzuzeigen. Durch erneutes Drücken der Tas-

können Sie das Datum, die Uhrzeit, die Rufnummer und den Status der einzelnen, ausgewählten Rufe anzeigen und prüfen, ob es sich um einen abgehenden oder angekommenen Ruf handelt. Mit OK rufen Sie ein Karussell auf, mit dem Sie den Gesprächspartner Anrufen können, ihm eine Nachr. senden, oder den ausgewählten Ruf Löschen und die zugeordnete Nummer Speichern können. Im Ruhemodus können Sie durch Betätigen der Taste die Anruferliste direkt aufrufen. Sie können auch einen Eintrag in der Anruferliste auswählen und die Taste drücken, um die entsprechende Rufnummer zu wählen.

# Reset

Drücken Sie  $\bigcirc K$ , wählen Sie Liste der Anrufe, dann Reset. Drücken Sie  $\bigcirc K$ , um den Inhalt der Anruferliste zu löschen.

# 8 • Organiser & Extras

Ihr Mobiltelefon ist mit einem Organiser ausgestattet, mit dem Sie Ihre privaten und geschäftlichen Termine/ Meetings verwalten und abstimmen können.

Sie können Ihre Termine in unterschiedlicher Weise anzeigen (Tages-, Wochen- oder Monatsübersicht), jederzeit ändern oder löschen und auch in regelmäßigen Abständen automatisch wiederholen lassen. Mit dem "Organiser Alarm" (siehe Seite 28) werden Sie durch einen Beepton an einen bevorstehenden Termin erinnert (z.B. 5 Minuten vor einem Besprechungstermin). Zusätzlich kann Ihr Telefon über ein USB-Kabel mit einem externen Gerät verbunden werden, um einen Datenaustausch oder Abgleich des Organisers auszuführen.

Das Menü Extras bietet Ihnen einfach zu bedienende Funktionen, z.B. einen Rechner, einen Wecker, einen Anrufzähler zur Überwachung Ihrer Gesprächskosten und einen Euro-Umrechner.

# Organiser

# Einen neuen Termin eintragen

Mit diesem Menü können Sie Termine/Ereignisse in Ihrem Organiser eintragen und speichern. Die Termine/Ereignisse können Meetings, Urlaub oder Checklisten sein. Wenn der Organiser Alarm aktiviert ist (siehe Seite 28), werden Sie durch einen Beepton an einen bevorstehenden Termin erinnert.

- Drücken Sie (OK), wählen Sie Organiser > Ereignisse und drücken Sie (OK).
- 2. Wählen Sie <Neu> und drücken Sie OK.
- Wählen Sie die Art des Termins aus (Urlaub, Meeting, Checkliste) und drücken Sie OK.
- Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende des Termins ein und drücken Sie OK. Geben Sie dann den entsprechenden Terminkommentar ein (z.B. "Meeting mit Cäcilie") und drücken Sie OK.
- Mit dem Menü Alarm werden Sie durch einen Alarmton zu den vorgegebenen Uhrzeiten an Ihre Termine erinnert. Stellen Sie mit den Tasten links/rechts den Alarm für den Termin ein und drücken Sie OK.

Dieses Menü kann nur für Termine der Kategorie Meeting und Checkliste verwendet werden. Beachten Sie, dass der Organiser Alarm in Abhängigkeit der eingestellten und angezeigten Uhrzeit ausgelöst wird. Bei einem Zeitzonenwechsel erfolgt daher eine automatische Aktualisierung (siehe "Zeit und Datum" Seite 31).

- Betätigen Sie die Tasten links/rechts, um die Funktion Wiederholung für diesen Termin einzustellen und drücken Sie OK.
- 7. Die Termine werden nach Datum und Uhrzeitbeginn gelistet. Bei Rückkehr in die Terminliste können Sie,
- mit der Taste 😇 in den Ruhemodus schalten, oder
- die Bedienschritte 2 bis 7 wiederholen, um weitere Termine einzutragen.

Der Organiser und die anderen Funktionen (Telefonbuch, Bilderliste, usw.) belegen den gleichen Speicherbereich. Demzufolge erfolgt eine gegenseitige Beeinflussung der Funktionen: Je mehr Termineinträge Sie gespeichert haben, umso weniger Einträge können Sie im Telefonbuch vornehmen oder Sprachmemos und Bilder speichern, und umgekehrt. Die maximale Gesamtanzahl von Einträgen für Ereignisse + Namen, die Sie speichern können, beträgt 299.

Wenn <sup>T</sup>Liste voll" angezeigt wird, löschen Sie einen Termin (oder Namen), um Speicherplatz für einen neuen Eintrag zu schaffen. Zum Prüfen der noch verfügbaren Telefon-Speicherkapazität, drücken Sie OK und wählen Sie Extras, dann Speicherstatus.

# Einen Termineintrag ändern

#### Einen Termin ändern

PeineBeim Eintragen eines neuen Termins<br/>können Sie auf manche Felder nicht zu-<br/>greifen, die einen schnelleren Termin-<br/>eintrag ermöglichen würden. Wenn Sie<br/>jedoch einen Termineintrag ändern, stehen Ihnen diese<br/>Felder zur Verfügung.

- Um einen Termineintrag zu ändern, drücken Sie OK und wählen Sie Organiser, Ereignisse, dann den gewünschten Termin und drücken Sie OK.
- Sobald die Einzelheiten des ausgewählten Termins angezeigt sind, drücken Sie OK, wählen Sie Ändern und drücken Sie erneut OK.

Wenn Sie einen wiederholten Termin ändern, werden automatisch auch alle wiederholten Sequenzen entsprechend geändert: Bestätigen Sie in diesem Fall mit 💌.

3. Sie können alle gewünschten Informationen wie zuvor beschrieben ändern.

#### Einen Termineintrag löschen

Einen einzelnen Ter<u>mi</u>neintrag löschen

- 1. Drücken Sie OK und wählen Sie Organiser, Ereignisse, dann den gewünschten Termineintrag und drücken Sie zwei Mal auf OK.
- 2. Wählen Sie Löschen und bestätigen Sie mit OK.

# Einen wiederholten Termineintrag löschen

Bei Auswahl einer abgelaufenen Terminsequenz

- Drücken Sie OK und wählen Sie Organiser, Ereignisse, dann eine abgelaufene Sequenz eines Termins und drücken Sie OK.
- Wenn die Termindaten erscheinen, drücken Sie
   OK, wählen Sie dann Löschen und bestätigen Sie mit OK: Es werden nur die bereits abgelaufenen Sequenzen des ausgewählten Termins gelöscht.

Bei Auswahl einer zukünftigen Terminsequenz

- Rufen Sie das Hauptmenü mit (OK) auf, wählen Sie Organiser > Ereignisse, dann eine zukünftige Sequenz eines Termins und drücken Sie (OK).
- Wenn die Termindaten erscheinen, drücken Sie
   (OK), wählen Sie dann Löschen und bestätigen Sie mit (OK): Es werden alle Sequenzen des ausgewählten Termins gelöscht.

Abgelaufene Termineinträge löschen

Disheriges löschen

Sie können auch mit der ersten Ebene des Organiser-Menüs abgelaufene Termine löschen, indem Sie Bisheriges löschen auswählen. Gehen Sie dafür, wie folgt vor:

- Drücken Sie OK, wählen Sie Organiser > Bisheriges löschen und drücken Sie OK.
- Geben Sie das Start-Datum ein (abgelaufenes oder zukünftiges), ab dem alle vorhergehenden Termine gelöscht werden sollen und drücken Sie auf OK.
- Bestätigen Sie mit OK. In diesem Fall werden alle vor dem eingegebenen Datum liegenden Termine gelöscht.

Wenn Sie alle im Organiser gespeicherten Termine löschen möchten, geben Sie als Datum ein noch weit entferntes, zukünftiges Jahr ein (z.B. 31/12/2010). Dadurch stellen Sie sicher, dass alle vor diesem Datum liegenden Termine gelöscht werden.

# Termine/Ereignisse anzeigen

Mit den Funktionen Anzeige Tag, Anzeige Woche und Anzeige Monat können Sie alle in Ihrem Organiser gespeicherten Termine in der gewünschten Ansicht anzeigen. Sie können Ihre Termine wie folgt in diesen Ansichten anzeigen:

- Drücken Sie OK, wählen Sie Organiser > die gewünschte Ansicht und drücken Sie OK.
- Nachdem Sie die gewünschte Ansicht ausgewählt haben, blättern Sie mit den Tasten links/rechts, um den vorhergehenden oder nächsten Tag bzw. die Woche oder den Monat anzuzeigen.
- 3. Drücken Sie OK, um die Terminliste anzuzeigen oder einen neuen Termin einzutragen.

#### Zeitzone



Obwohl ein Zeitzonenwechsel bei häufigen Fernreisen unvermeidbar ist, sollten Sie beachten, dass dadurch die

Alarmfunktionen des Organisers beeinflusst werden: Die Alarmfunktionen für Ihre Termine werden gemäß der auf dem Display angezeigten Uhrzeit automatisch aktualisiert (siehe "Zeit und Datum" Seite 31).

#### Extras

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf die Funktionen Anrufzähler, Euro Umrechner, Wecker, Rechner und ein Brick game.

# Brick game

() (

Diese Funktion ist netzbetreiber- und vertragsabhängig. Es können daher unterschiedliche Icons erscheinen.

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf ein Spiel bei dem eine Ziegelsteinmauer mit einem Ball und einem Schläger zertrümmert werden kann. Wenn Sie alle Ziegelsteine einer Spielebene zerstört haben, gelangen Sie in die nächste Ebene. Verwenden Sie zum Spielen nachfolgende Tasten:

- und 🖾 Zum Positionieren nach links und rechts.
- (\*\*\*) und (#\*\*) Für den Ballabschlag nach links oder rechts.
  - Um das Spiel anzuhalten; die Pausedauer ist auf 2 Minuten begrenzt, danach schaltet das Display in den Ruhemodus und das Spiel ist verloren.

# Anrufzähler



Mit diesem Menij können Sie die Kosten und Dauer Ihrer Gespräche überwachen

Gesamtzeit



Wählen Sie diese Funktion und drücken Sie die Taste OK für das Anzeigen oder den Reset der Gesamtdauer für Abgehende oder Ankommende Rufe.

Gesamtkosten (vertragsabhängig))



Mit dieser Funktion können Sie die Gesamtkosten anzeigen und den Zähler auf Null zurücksetzen. Die Funktion kann durch den PIN- oder PIN2-Code geschützt sein.



Zeigt nach Vorgabe des Gebührensatzes, die angefallenen Kosten an.



Nullrückstellung der aktuellen Gesamtkosten; PIN2-Code nötig.



Limit annull

Zur Prüfung des Restguthabens (Vergleich mit zuvor eingestelltem Limit).

Zum Löschen des Kostenlimits. Kann durch einen PIN- oder PIN2-Code geschützt sein (vertragsabhängig).



Zur Eingabe des Kostenlimits, das für das Menü Restl. Konto benötigt wird.



Zum Einstellen oder Ändern der Gebühren pro Einheit. Zuerst die Währung eingeben (max. 3 Zeichen), dann die Gebühren pro Einheit.

Info am Gesprächsende (vertragsabhängig)

Info nach Anruf

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der systematischen Anzeige der Dauer und/oder Kosten der einzelnen Gespräche nach dem Auflegen.

Info letzter Anruf (vertragsabhängig)



Anzeigen der Dauer und/oder Kosten des zuletzt geführten Gespräches.

Info letzter Anruf

# Speicherstatus



Mit diesem Menii können Sie die noch freie Speicherkapazität Ihres Telefons in Prozenten anzeigen. Für einige

Funktionen wird der gleiche Speicherbereich verwendet (Bilder, eigene Melodien usw.). Mit (OK) können Sie den Speicherstatus prüfen, es wird der bereits verbrauchte Speicherplatz (von der verfügbaren Gesamtkapazität) angezeigt, durch nochmaliges Drücken der Taste (OK) können Sie die Liste aufrufen.

Wenn "Liste voll" beim Speichern eines neuen Eintrages angezeigt wird oder, um Speicherplatz zu schaffen, müssen Sie einen Eintrag löschen (z.B. einen Namen oder Termin), damit Sie einen neuen Eintrag eingeben oder hinzufügen können.

#### Euro



Mit dem Menii -> Furo können Sie einen Betrag in Euro umrechnen. Geben Sie den entsprechenden Betrag ein und drücken Sie<sup>(OK)</sup>



Mit dem Menii Euro-> können Sie einen Euro-Betrag in eine andere Währung umrechnen. Geben Sie den entsprechenden Betrag ein und drücken Sie (OK).

Die für das Umrechnen zugrunde liegende Währung ist abhängig vom Ausstellungsort (Land) Ihres Netzbetreiber-Vertrags. Der Euro-Umrechner ist vertragsmäßig nur in den Ländern verfügbar, in denen die Euro-Währung eingeführt ist.

#### Rechner



Dieses Menü bietet Ihnen folgende Funktionen.

Addition	Die Taste 환 drücken.
Subtraktion	Die Taste 환 2 Mal drücken.
Multiplikation	Die Taste 환 3 Mal drücken.
Division	Die Taste 환 4 Mal drücken.
Ergebnis	Die Taste ≢ drücken.

Geben Sie die Ziffern über die Zifferntasten ein. Bei den Berechnungen werden zwei Nachkommastellen berücksichtigt, die bei Bedarf gerundet werden. Mit der Taste 😇 können Sie Ziffern löschen. Zur Kommaeingabe halten Sie die Taste O? gedrückt. Drücken Sie zwei Mal auf 🖾, um in den Ruhemodus zu schalten

#### Wecker



Mit diesem Menü können Sie den Weckalarm einstellen Wählen Sie Fxtras, Wecker und drücken Sie die Tas-

ten links/rechts, um den Wecker zu aktivieren. Geben Sie die Uhrzeit ein, drücken Sie dann (OK) und wählen Sie:

- Einmalig: Aktiviert den Weckalarm am vorgegebenen Tag zur eingestellten Uhrzeit,
- Täglich: Aktiviert den Weckalarm jeden Tag zur eingestellten Uhrzeit,
- Wochentags: Aktiviert den Weckalarm nur an Werktagen zur eingestellten Uhrzeit.

Wählen Sie dann den gewünschten Alarmton aus: Den Summer, eine Melodie oder eine aufgezeichnete Memo (falls gespeichert) und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit  $\overrightarrow{OK}$ .

Der Weckalarm ist auch bei ausgeschaltetem Telefon wirksam, jedoch NICHT, wenn die Ruftonlautstärke auf Aus eingestellt wurde (siehe Seite 27). Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckalarm zu beenden.

# 9 • E-Mail

Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail nicht in Ihrem Telefonvertrag enthalten ist, müssen Sie es beauftragen (entweder telefonisch oder per PC über das Internet). Von Ihrem Netzbetreiber und/oder Provider erhalten Sie dam alle notwendigen E-Mail-Parameter, die wie nachfolgend beschrieben einzugeben sind. Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail bereits Bestandteil Ihres Vertrages ist, brauchen Sie nur die Login-Adresse, das Passwort und Ihre E-Mail-Adresse einzugeben.

Ihr Mobiltelefon ist mit einer E-Mail-Anwendung ausgestattet, mit der Sie E-Mails senden und empfangen können, genauso wie mit einem PC (Sie können auch eine Anlage beifügen, z.B. ein JPEG-Bild). Die E-Mails können Sie an beliebige Teilnehmer senden und die Anlagen in Ihrem Telefon speichern.

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und erfordert einen Internetzugang über einen Internet Service Provider (ISP): Ihr Mobiltelefon unterstützt diese Leistungsmerkmale, wenn Sie Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP bezüglich der Verfügbarkeit und Gebührentarife. Die Mailboxen 1 und 2 bieten die gleichen Einstellungs- und Funktionsmöglichkeiten und können umbenannt werden. Wenn Sie sie unterschiedlich konfigurieren, können Sie zwei separate E-Mail-Zugänge/ Adressen für Ihr Mobiltelefon einrichten. Für die Eingabe von Text und Ziffern sowie von Sonderzeichen wie @ oder %, siehe Zeichensatztabelle auf Seite 6.

Bevor Sie die E-Mail-Funktionen nutzen können, müssen Sie zwei Arten von Parametereinstellungen konfigurieren: Die Parameter, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten für den Netzzugang (siehe "Netzzugang") und die Parameter, die Sie von Ihrem E-Mail-Serviceprovider erhalten für den Zugang zum E-Mail-Server (siehe "Zugang zum E-Mail Server").

Ihr Telefon kann bereits voreingestellt sein. In diesem Fall sind die meisten Parameter bereits eingestellt und Sie brauchen sie nicht mehr zu ändern (Ausnahme sind: Login, Passwort und E- Mail-Adresse, diese Parameter werden Ihnen bei Vertragsabschluss persönlich überreicht).

Mancherorts ist der Netzbetreiber gleichzeitig auch der E-Mail Serviceprovider.

#### Einstellungen

#### Provider Name



Mit diesem Menü können Sie die angebotenen E-Mail-Providernamen umbenennen.

Ihr Telefon kann bereits einen E-Mail-Vertrag beinhalten und der Provider-Name bereits vorkonfiguriert sein. In diesem Fall kann der Provider-Name nicht geändert werden.

- Drücken Sie (OK), wählen Sie E-Mail > Mailbox I > Einstellungen > Provider-Name und drücken Sie OK.
- Geben Sie den neuen Namen im alphanumerischen Eingabefenster ein und drücken Sie OK.

# Netzzugang



Mit diesem Menü können Sie die nachfolgenden GSM-Einstellungen, die Ihnen von Ihrem Provider ausgehändigt

wurden, eingeben oder ändern: Telefonnr, Auto trennen, Login, Passwort.

Im Feld Telefonnr. können Sie die Telefonnummer eingeben, die Sie von Ihrem ISP erhalten haben. Diese Telefonnummer wird für den Verbindungsaufbau benötigt. Mit den Tasten links/rechts wählen Sie:

- ISDN Nummer für die Eingabe einer ISDN ISP Nummer, <u>ODER</u>
- Analoge Nummer für die Eingabe einer analogen Nummer, drücken Sie dann OK.

Fragen Sie bei Ihrem ISP nach, welche Rufnummernart Sie einstellen müssen.

Im Feld Auto trennen können Sie die Dauer der Inaktivität einstellen für das automatische Trennen einer bestehenden Verbindung. Drücken Sie die Tasten links/rechts, um einen Wert von 3 bis 10 Minuten einzustellen und bestätigen Sie mit (OK).

Wenn kein Austausch mit dem Netz erfolgt (Verbindungsaufbau, E-Mail senden, Verbindung trennen) wird die eingestellte Dauer der Inaktivität wirksam und löst das automatische Trennen der Verbindung aus.

Die Login und das Passwort sind Ihre persönlichen Zugangsparameter, die Sie bei Vertragsabschluss erhalten. Geben Sie sie wie vorgegeben ein.

# Zugang zum E- Mail Server

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs sind Zugangseinstellungen, die Ihr Mobiltelefon benötigt, für den Verbindungsaufbau zum E-Mail-Server Ihres Internet Service Providers (ISP). Die meisten Parameter erhalten Sie von Ihrem Provider; geben Sie sie wie vorgegeben ein.

- Drücken Sie OK, wählen Sie E-Mail dann Mailbox I, Einstellungen und drücken Sie OK.
- Wählen Sie E-Mail Server und drücken Sie OK. Folgende Felder sind dann auszufüllen: POP3 Adresse, SMTP Adresse, Login, Passwort und EMail Adresse.

Im Feld POP3 Adresse können Sie die IP oder DNS Adresse des POP3 Servers eingeben, der für den Empfang von E-Mails benötigt wird.

Îm Feld SMTP Adresse können Sie die IP oder DNS Adresse des POP 3 Servers eingeben, der für das Senden von E-Mails benötigt wird.

Mancherorts werden Ihnen bei Vertragsabschluss die Parameter für Login, Passwort und die E-Mail Adresse ausgehändigt. Geben Sie diese Parameter wie vorgegeben ein.

#### Erweitert

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs bieten erweiterte Einstellungsmöglichkeiten, die meistens bereits voreingestellt sind, sodass Sie hier keinerlei Änderungen mehr vornehmen müssen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP falls die Felder in diesem Menü ohne Einträge sind oder, wenn Probleme beim E-Mail-Zugang auftreten.

Im Einzelnen beinhaltet dieses Menü folgende Felder: POP3 Port, SMTP Port, DNS Adresse, SMTP Identifik. Im Feld POP3 Port können Sie die POP3 Port-Nummer eintragen, die für den Empfang von E-Mails benötigt wird. Im Feld SMTP Port können Sie die SMTP Port-Nummer eintragen, die für das Senden von E-Mails benötigt wird.

Im Feld DNS Adresse können Sie die DNS Adresse des gewünschten, externen Datennetzes eintragen. Im Feld SMPT Identifikation können Sie die Authentizitätsprüfung mit dem SMTP Server aktivieren/deaktivieren.

In den meisten europäischen Ländern muss diese Funktion auf Aus eingestellt werden: Sie können in der Einstellung An KEINE E-Mails senden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Provider.

# E- Mails eingeben und senden



Mit dem Menü E-Mail senden können Sie E-Mails an einen oder mehrere Empfänger gleichzeitig senden und

auch eine Anlage anfügen, z.B. ein JPEG Bild. Die empfangenen Nachrichten können weitergeleitet und die Anlagen mit der entsprechenden Software angezeigt werden.

# An einen oder mehrere Empfänger

- Drücken Sie OK, wählen Sie E- Mail, dann Mailbox I oder E- Mail, je nachdem, welche Mailbox Sie verwenden möchten. Wählen Sie E-Mail senden und drücken Sie OK.
- Positionieren Sie den Cursor nach unten auf Neue Adresse und rufen Sie die Liste mit OK auf.

Wenn Sie das auf der SIM-Karte befindliche Telefonbuch aufgerufen haben, können Sie keine E-Mail-Adressen auswählen, es erscheint aber ein Eingabefenster, in das Sie eine E-Mail-Adresse eingeben können. Siehe "Telefonbuch" Seite 40 für weitere Informationen über die Telefonbuchauswahl.

- 3. Wählen Sie einen Namen in der Liste aus und drücken Sie OK, um ihn in der Mail-Liste einzufügen, oder drücken Sie O, um abzubrechen und zum vorhergehenden Unter-Menü zurückzukehren.
- Bei Rückkehr in die Empfänger Liste, drücken Sie
   Zum Ändern der E-Mail-Adresse, verwenden Sie Löschen, um sie aus der Liste zu entfernen, oder wählen Sie Neue Adresse, rufen Sie mit OK

das Telefonbuch erneut auf und fügen Sie neue Namen in die Mail-Liste ein.

- 5. Wiederholen Sie die Bedienschritte 2 bis 4, um weitere Empfänger hinzuzufügen.
- W\"ahlen Sie Adresse sichern und dr\"ucken Sie (\overline K). Geben Sie dann den Betreff Ihrer E-Mail ein (dieses Feld kann auch leer bleiben) und dr\"ucken Sie (\overline K).
- Im nächsten Fenster können Sie den Text Ihrer E-Mail eingeben (dieses Feld kann auch leer bleiben). Wenn Sie die E-Mail senden möchten, drücken Sie OK.

Näheres zur Texteingabe, siehe "Text- oder Zifferneingaben" Seite 4. Wenn Sie das Menü E-Mail senden vor Absenden der E-Mail verlassen, wird die Nachricht ohne vorheriges Speichern gelöscht.

- Wählen Sie Mail ändern und drücken Sie OK, wenn Sie den Inhalt Ihrer E-Mail ändern möchten. Sie gelangen wieder zu Bedienschritt 2: Befolgen Sie die dort vorgegebenen Angaben, um die Empfängerliste zu vervollständigen und die E-Mail zu senden.
- Wählen Sie Senden und drücken Sie (OK), um die E-Mail zu senden. Ihr Mobiltelefon wählt sich beim Internet-Server ein, sendet Ihre E-Mail an

die in der Mail-Liste angegebenen Empfänger und baut die Verbindung wieder ab.

Diese Funktion kann durch Gedrückthalten der Taste abgebrochen werden. Ihr Mobiltelefon bricht die Verbindung zum Netz ab, verläßt das E-Mail-Menü und schaltet in den Ruhemodus. Die Verbindung wird ebenfalls getrennt, wenn Sie während einer bestehenden Verbindung das Menü Einstellungen aufrufen. In diesem Fall geht Ihre E-Mail verloren.

Abhängig von den Einstellungen der Telefonfunktionen (siehe "Anklopfen" Seite 38), können Sie während einer E-Mail-Verbindung auch Anrufe erhalten. Wenn Sie den ankommenden Ruf annehmen, schaltet Ihr Telefon in die Anrufansicht und schließt das E-Mail-Menü. Nach dem Auflegen schaltet das Telefon in den Ruhemodus.

# Mit einer Anlage

- Wiederholen Sie die zuvor beschriebenen Bedienschritte 1 bis 7. Wählen Sie Datei anhängen und drücken Sie OK.
- Es erscheint eine Liste mit den verfügbaren JPEG Dateien. Wählen Sie das Bild aus, das Sie senden möchten und drücken Sie OK.

Es kann jeweils nur eine JPEG Datei angefügt werden. Wenn Sie das Menü E-Mail senden vor dem Senden Ihrer E-Mail, verlassen, wird die Nachricht (einschließlich der Anlage) ohne vorherige Speicherung gelöscht.

 Wählen Sie dann E-Mail ändern oder Senden und bestätigen Sie mit OK.

# E- Mails empfangen und lesen



Die E-Mails werden von einem Server empfangen, bei dem Sie sich mit Ihrem Mobiltelefon einwählen können.

um Ihre E-Mails abzuholen (manche Netzbetreiber informieren per SMS, dass eine neue E-Mail angekommen ist). Sie müssen zuerst die Kopfzeilen vom Server herunterladen bevor Sie die entsprechenden E-Mails abholen.

# Verbindung zum Server

#### Verbindungsaufbau

- Drücken Sie OK und wählen Sie E-Mail, dann Mailbox I oder Mailbox 2, je nach gewünschter Mailbox. Wählen Sie Mailbox öffnen und drücken Sie OK.
- 2. Ihr Mobiltelefon wählt sich automatisch beim E-Mail-Server ein und holt die E-Mail-Kopfzeilen

ab. Wenn Sie keine E-Mails erhalten haben, erscheint Liste leer auf dem Display. Andernfalls werden die E-Mail-Kopfzeilen in Listenform angezeigt.

- 3. Die Gesamtanzahl der empfangenen und auf dem Server vorhandenen Mails erscheint im oberen Bereich des Displays sowie die Anzahl Seiten für die Ansicht aller Kopfzeilen.
- Ihr Mobiltelefon übernimmt jeweils fünf E-Mail-4. Kopfzeilen auf einmal. Wenn Nächste Mail (bzw. Vorherige Mail) am Ende der Liste erscheint (bzw. am Beginn), sind weitere E-Mail-Kopfzeilen vorhanden: Wählen Sie eine der verfügbaren Funktionen aus und drücken Sie OK, um sie abzuholen.

Eine E-Mail ohne Anlage wird automatisch in der Detailansicht angezeigt.

#### Kopfzeilen-Informationen

Wählen Sie eine Kopfzeile aus, drücken Sie OK, wählen Sie Details und drücken Sie erneut auf OK, um die Adresse des Absenders, das Datum und die Uhrzeit der Übermittlung, den Betreff und die Größe der Anlage (falls vorhanden) anzuzeigen. Die nachfolgenden Status-Symbole können in den einzelnen Kopfzeilen erscheinen

Sie können die E-Mail herunterladen. [Kein Symbol]

- Die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.
- Die E-Mail ist zum Löschen gekennzeichnet (siehe Seite 68)

# F-Mails abholen

ø Mail laden

۵

ŵ

Wählen Sie einfach eine von den heruntergeladenen Kopfzeilen aus und drücken Sie (OK). Wählen Sie dann Mail laden und drücken Sie OK, um die entsprechende E-Mail abzuholen. Wiederholen Sie diese Bedienschritte, um die E-Mails der jeweiligen Kopfzeilen herunterzuladen

Sie können auch mit der Taste OK das E-Mail-Kopfzeilen Karussell aufrufen und aus den verfügbaren Funktionen Mail laden auswählen, Wenn die E-Mail zu groß ist (über 7 Kb) wird sie abgewiesen und der Ladevorgang abgebrochen.

#### Anlagen abholen und speichern

Wenn die empfangenen E-Mails Anlagen enthalten (JPEG Bild, Textdatei oder eine weitere E-Mail) sind sie mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet:

- Enthält die Details der E-Mail-Kopfzeile (Datum und Uhrzeit, E-Mail-Adresse des Absenders usw.), mit Können Sie diese Details anzeigen.
- Der eigentliche Text der E-Mail kann als Anlage angezeigt werden, drücken Sie OK, um den Text zu lesen. In diesem Fall stehen keine erweiterten Funktionen zur Verfügung: Der Text kann nur gelesen aber nicht gespeichert oder weitergeleitet werden.
  - Die E-Mail enthält als Anlage eine Textdatei (nur Text im ".txt" Format), drücken Sie (OK), um den Text zu lesen. Es stehen auch in diesem Fall keine erweiterten Funktionen zur Verfügung.
  - Die zum Öffnen der Anlage notwendige Anwendung ist auf Ihrem Telefon nicht verfügbar oder die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.

- [Mail Die empfangene E-Mail enthält als Anlage
- Sym- eine weitere E-Mail (es können bis zu fünf E-
- bol] Mails angefügt werden). Für angefügte E-Mails stehen keine erweiterten Funktionen zur Verfügung: Sie können sie lesen aber nicht speichern oder weiterleiten.
- Die E-Mail enthält als Anlage ein Bild im JPEG-Format. Wählen Sie das angefügte Bild in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf OK, um es in Ihrem Mobiltelefon zu speichern (bei Bedarf können Sie das Bild umbennen).

Das Bild muss erst gespeichert werden bevor Sie es mit dem Menü Bilderliste anzeigen können. Für nähere Informationen siehe "Bilderliste" Seite 24 Wenn nicht ausreichend Speicherplatz zum Speichern des neuen Bildes zur Verfügung steht, müssen Sie einen Eintrag löschen (Name, Ereignis oder ein Bild), damit Sie einen neuen Eintrag speichern können.

Ihr Mobiltelefon nimmt zu große Bilder oder Bilder im falschen Dateiformat nicht an. Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie ein Bild per E-Mail empfangen haben:

A

- Das empfangene Bild muss im JPEG-Format gespeichert worden sein und demzufolge die Dateierweiterung JPG, JPE oder JPEG haben.
- Die Größe der Bilddatei darf 7 Kb nicht überschreiten.
- Die optimale Größe ist 101 x 69 Pixel (die max. Höhe beträgt 160 Pixel und die max. Breite 128 Pixel), wählen Sie das Format 24 bits für eine korrekte Darstellung. Wir empfehlen eine standardmäßig erhältliche Bildbearbeitungssoftware einzusetzen, um die Größe des Bildes zu ermitteln, das Sie an Ihr Mobiltelefon senden möchten.
- Verwenden Sie als Dateinamen max. 10 Zeichen. Sie können dann noch eine Erweiterung hinzufügen, z.B. ".jpg".

# E-Mail-Adresse im Telefonbuch hinzufügen

Damit Sie eine E-Mail-Adresse hinzufügen können, müssen Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt haben; diese Menüfunktion erscheint NICHT, wenn das SIM-Karten-Telefonbuch eingestellt ist.

Sie können die E-Mail-Adresse des Absenders in Ihrem Telefonbuch einfügen, auch wenn Sie die eigentliche E-Mail-Nachricht noch nicht heruntergeladen haben (das Abholen der Kopfzeile genügt für den Zugriff auf die E-Mail-Adresse).

- 1. Wählen Sie eine E-Mail-Kopfzeile aus, rufen Sie dann mit OK die Karussell-Funktionen auf.
- Wählen Sie Absender speichern und drücken Sie OK. Wählen Sie dann:
- <neu>, um einen neuen Namen einzutragen, geben Sie zuerst den Nachnamen ein und fügen Sie dann die zugehörige E-Mail-Adresse ein, oder
- einen Namen in der Liste aus und drücken Sie (OK), um diesen Eintrag mit der E-Mail-Adresse zu ergänzen. Wenn bereits eine E-Mail-Adresse vorhanden ist, werden Sie aufgefordert mit der Taste (OK) das Ersetzen zu bestätigen.

# E- Mails löschen

- 1. Wählen Sie die zu löschende E-Mail aus und rufen Sie mit <sup>OK</sup> die Optionen auf.
- Wählen Sie Löschen, bestätigen Sie mit OK und markieren Sie die E-Mail, die gelöscht werden soll. Ein kleines Symbol ermöglicht das Einblenden der zur (zu den) E-Mail(s) gehörenden Liste der Kopfzeile(n), die Sie löschen möchten.

Um die Markierung der zu löschenden E-Mail zu entfernen, wählen Sie diese Funktion erneut.

 Wenn Sie das Menü E- Mail verlassen, werden Sie aufgefordert das Löschen der ausgewählten Position(en) beim E-Mail-Server zu bestätigen. Bestätigen Sie mit OK, oder brechen Sie den Vorgang mit O ab (in diesem Fall bleiben die markierten E-Mails in der Liste und sind nicht mehr zum Löschen gekennzeichnet).

# Eine E- Mail beantworten

- Wählen Sie die Kopfzeile der E-Mail aus, die Sie beantworten möchten, rufen Sie mit OK die Menüfunktionen auf, wählen Sie Antworten und drücken Sie OK.
- Die Adresse des Absenders, die geändert werden kann (siehe "An einen oder mehrere Empfänger" Seite 64), wird automatisch in die Empfänger Liste eingefügt. Wählen Sie Adresse sichern und drücken Sie OK.
- Es erscheint ein neues Fenster, das den Betreff der empfangenen E-Mail enthält mit Re: davor für "Reply". Drücken Sie OK.
- Geben Sie den Begleittext der E-Mail ein und drücken Sie OK zum Senden: Wählen Sie Senden und drücken Sie OK, um die Antwort zu senden.

# Eine E- Mail weiterleiten

Damit Sie eine E-Mail an einen anderen Empfänger weiterleiten können, müssen Sie sie erst herunterladen

(siehe "E-Mails abholen" Seite 66). Rufen Sie dann die Option Weiterleiten auf und führen Sie die zuvor beschriebenen Bedienschritte aus, siehe "Eine E-Mail beantworten".

Bei beiden Funktionen (E-Mail beantworten oder weiterleiten) wird die Verbindung zum Server getrennt, wenn die Dauer der Inaktivität, die mit dem Menü Autom. trennen eingestellt wurde, erreicht ist. Beim Senden der E-Mail erfolgt eine erneute Verbindung zu diesem Server.

# 10 • WAP-Dienste

Die meisten Funktionen des Menüs Operator Dienste (z.B. Dienste-Nummern, Service +) sind vertrags- und netzbetreiberabhängig: Ihr Mobiltelefon unterstützt diese Funktionen nur, wenn Sie sie vertraglich beauftragt haben. Demzufolge sind nebenstehende Menüfunktionen nicht generell verfügbar. In diesem Kapitel ist die WAP Funktion (unabhängig von den beiden anderen oben aufgeführten Funktionen) ausführlich beschrieben. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über die verfügbaren Dienste und die Gebührentarife.

Manche Dienste erfordern ein Telefongespräch oder den Versand einer SMS-Mitteilung, die Kosten dafür werden Ihnen berechnet.

Bevor Sie WAP benützen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um sicherzustellen, dass Ihr Vertrag den WAP-Zugang beinhaltet und Ihr Telefon auf die entsprechenden WAP-Parameter eingestellt ist. Manche Netzbetreiber bieten das Ferneinstellen der WAP-Zugangsparameter an. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.

Ihr Mobiltelefon unterstützt die Nutzung von WAP (Wireless Application Protocol). Mit dem integrierten

WAP-Browser können Sie auf verschiedene Informationsdienste zugreifen, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden, z.B. News, Sport, Wetterdienst, Abflugzeiten usw.

#### Start



Ihr Telefon kann bereits voreingestellt sein, damit Sie direkten Zugriff auf die angebotenen Dienste haben (wenn

nicht, siehe "Favoriten" Seite 71). Mit dem Menü Start haben Sie direkten Zugriff auf die Online-Dienste Ihres Netzbetreibers. Für den Zugriff auf diese Dienste drücken Sie im Ruhemodus auf OK, wählen Sie Oper. Dienste > WAP > Start und drücken Sie OK.

Während des Verbindungsaufbaus zur WAP-Startseite wird eine Animation angezeigt. Wenn der Browser gestartet ist, sind Sie mit der Startseite Ihres Netzbetreibers verbunden. Mit den nachfolgenden Funktionstasten können Sie in den WAP-Seiten navigieren:

- Mit den Tasten nach oben/unten können Sie innerhalb der WAP-Seiten navigieren.
- Drücken Sie (OK), um die markierte Rubrik auszuwählen.
- Drücken Sie oder , um die links oder rechts auf dem Display angezeigte Rubrik auszuwählen.
- Mit 😇 blättern Sie zur vorherigen Seite zurück.
- Halten Sie die Taste 🔽 gedrückt, um die Online-Session zu beenden.

#### Durchsuchen

Drücken Sie während des Navigierens auf (\*), um ein Menü aufzurufen, das folgende Funktionen bietet (vertragsabhängig):

- Aktual., um die zuletzt angezeigte Seite nochmals zu laden.
- Site markieren, um das vorherige Lesezeichen in die Liste Ihrer Favoriten einzufügen (abhängig vom Netzbetreiber).
- Über... zeigt die Browser-Version und Copyrights-Informationen an.
- Erweitert zeigt ein Menü mit erweiterten Funktionen an:
- URL anzeigen: Um die URL-Adresse der vorigen Seite anzuzeigen,
- Gehe zu URL: Um den Inhalt der eingegebenen URL anzuzeigen,
- UP. Browser wied.: Um den Inhalt des Cache-Speichers zu löschen und eine neue Session zu starten.

- Beenden: Zum Beenden der WAP-Session und zur Rückkehr in den Ruhemodus.
- Lesezeichen: Zum Anzeigen der gespeicherten Lesezeichen.
- Sicherheit: Zum Anzeigen der verwaltungstechnischen Schutzfunktionen (aktuelle Zertifikate, Authentizität, Verschlüsselung usw.). Aufruf auch durch Gedrückthalten der Taste (0:),
- Gedrückt halten der Tasten I bis Die zum Aufrufen der mit Site markieren in die Favoritenliste übernommenen Seite (vertragsabhängig).

#### Favoriten

Favoriten

Zum Speichern von Direktaufrufen für Ihre bevorzugten WAP-Seiten.

- Wählen Sie Favoriten und drücken Sie OK, wählen Sie dann <Neu>. Geben Sie den Namen der gewünschten WAP-Seite ein (z.B. "Philips") und drücken Sie OK.
- Geben Sie dann die URL-Adresse der Homepage ein (z.B. http://wap.pcc.philips.com) und drücken Sie OK, um sie zu speichern.

Durch nochmaliges Aufrufen dieses Menüs können Sie die gespeicherten Favoriten Löschen oder Ändern und die Funktion Gehe zu verwenden.

#### Vorherige Seite



Mit dieser Funktion können Sie die zuletzt besuchten Seiten nochmals betrachten, ohne einen erneuten Verbindungsaufbau zum WAP.

#### Erweitert



Mit diesem Menü können Sie die Anzeigeart der Seiten auf Ihrem Telefon einrichten und die URL-Adresse ein-

geben für das Herunterladen von Melodien, Bildern und Animationen.

### Bilder



Um das Herunterladen von Bildern, die WAP-Seiten beigefügt sind, zu aktivieren/deaktivieren. Die Einstellung

Aus beschleunigt das generelle Herunterladen von besuchten Seiten.

#### Statussymbole



Zum Aktivieren/Deaktivieren der Kopfzeilenanzeige. Bei deaktivierter Funktion gewinnen Sie eine zusätzliche Zeile für die Textanzeige auf Ihrem

Display.

#### Download fun URL



Zur Eingabe oder zum Ändern der URL für den Download fun server (abhängig von Ihrem Vertrag, dieses Feld

kann gesperrt sein, um eine Umprogrammierung zu verhindern).

Manche Bilder können spezielle Dateiformate haben und obwohl sie während einer WAP-Session auf dem Display angezeigt werden, können Sie sie nicht in Ihrem Telefon speichern.

### Zugangseinstellungen

Es sind verschiedene WAP-Profile verfügbar, mit denen Sie unterschiedliche WAP-Zugänge einrichten können. Wenn Ihr Telefon bereits voreingestellt ist, brauchen Sie die Zugangsparameter nicht zu ändern. Abhängig von Ihrem Vertrag, können Sie bei Bedarf die nachfolgend beschriebenen Parameter einstellen. Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind netzbetreiber- und/oder vertragsabhängig. Manche Netzbetreiber senden eine SMS-Nachricht mit den neuen WAP-Zugangsparametern, die dann automatisch gespeichert werden. Nähere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Die in diesem Menü verfügbaren, drei Zugangseinstellungen sind: Anzeigen, Aktivieren and Ändern. Mit diesen Einstellungen können Sie:

- Anzeigen: Alle Parametereinstellungen des ausgewählten WAP-Profiles (Gateway IP Addresse, Homepage-Adresse, Telefonnummer usw.) anzeigen,
- Aktivieren: Das ausgewählte Profil aktivieren (es gilt dann als Standard-Profil und wird automatisch für alle Verbindungen zum WAP verwendet),
- Ändern: Zum Ändern der Parameter für die WAP-Profile wie nachfolgend beschrieben.

Manche der voreingestellten Profil-Einstellungen können gesperrt sein, damit keine Umprogrammierung erfolgt.

### **GSM** Einstellungen



Zur Eingabe oder zum Ändern der GSM-Einstellungen und für den Zugriff auf nachfolgende Funktionen: Login, Passwort, Telefonnummer, Ruhezeit. Unter Login und Passwort können Sie die benötigte Login-ID und das benötigte Passwort eingeben. Geben Sie in beiden Fällen die notwendigen Angaben ein und bestätigen Sie mit OK.

Unter Telefonnummer können Sie die Telefonnummer eingeben, die für einen Verbindungsaufbau über Ihren WAP-Service-Provider (ISP) benötigt wird. Wählen Sie Telefonnr, drücken Sie OK und wählen Sie dann mit den Tasten links/rechts:

- ISDN Nr., um eine ISDN ISP-Nummer einzugeben, ODER
- Analoge Nr., um eine analoge Nummer einzugeben, drücken Sie dann OK.

Geben Sie das Pluszeichen "+" ein und anschließend die Rufnummer, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben und drücken Sie  $\overline{OK}$ .

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um die richtige Rufnummernart einzustellen.

Ruhezeit: Zur Eingabe der Dauer der Ruhezeit, nach deren Ablauf das Telefon automatisch die Verbindung zum WAP abbricht (wenn eine Verbindung besteht) und in den Ruhemodus schaltet. Wählen Sie Ruhezeit, drücken Sie (OK), geben Sie den entsprechenden Wert (in Sekunden) größer als 30 Sek. ein, und drücken Sie (OK).

#### Namen ändern



Um den Namen des ausgewählten WAP-Profiles einzugeben oder zu ändern. Drücken Sie  $(\overline{OK})$ , geben Sie den gewünschten Namen ein, und bestätigen Sie mit  $(\overline{OK})$ .

## Gateway



Zur Eingabe oder zum Ändern der IP-Adresse und der Port-Nummer für das

Gateway Gateway (vertragsabhängig): Wählen Sie Gateway und drücken Sie OK, geben Sie dann die IP-Adresse ein und drücken Sie OK.

# Homepage



Zur Eingabe der WAP-Adresse für die Homepage (Startseite), dies ist die erste, angezeigte Seite nach dem Aufrufen

vom WAP. Wählen Sie Homepage und drücken Sie (OK). Geben Sie dann die URL-Adresse der Homepage ein (z.B. www.philips.com) und drücken Sie (OK).

Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz: Wenn das Gateway des Netzbetreibers eine URL vorgibt, hat diese Priorität vor der von Ihnen definierten Homepage-URL.

# II • Weitere Operator Dienste

Die meisten Leistungsmerkmale des Menüs Operator Dienste (z.B. Dienstenummern, Service +) sind vertrags- und netzbetreiberabhängig: Ihr Mobiltelefon unterstützt die Nutzung dieser Leistungsmerkmale nur, wenn Sie vertraglich beauftragt wurden. Demzufolge sind die nachfolgend aufgeführten Menüs nicht generell verfügbar. Nähere Informationen über die Verfügbarkeit dieser Funktionen und die entsprechenden Gebührentarife erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Manche Dienste müssen telefonisch oder per SMS-Mitteilung angefordert werden. Die Kosten dafür werden Ihnen belastet.

#### GSM-Steuerbefehle

Ihr Telefon unterstützt die Nutzung der Standard-GSM-Steuerbefehle, die über die Tastatur eingegeben und an das Netz übermittelt werden. Sie können dadurch auf zusätzliche, im Netz angebotene Leistungsmerkmale zugreifen.

Beispiel 1

Drücken Sie 🐮 4 🕢 🐨 ≢, dann 🕔 , um das Leistungsmerkmal Anklopfen zu aktivieren.

• Beispiel 2 Drücken Sie 🐮 🏶 🕄 🐨 चि 🐮 🗰, dann 🕠 , um zu prüfen, ob Ihre Mobilrufnummer übermittelt wurde.

• Beispiel 3\_

Drücken Sie 💽 🍘 🐨 🐨 (1), dann 🕠, um das Leistungsmerkmal "Rufumleitung, wenn keine Antwort" zu aktivieren.

Beispiel 4\_

Drücken Sie 💽 ᡝ 💷 🗐, dann 🕠, um das Leistungsmerkmal "Rufumleitung bei nicht erreichbar" zu aktivieren.

Nähere Informationen über GSM-Steuerbefehle erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Einen Sprach-Server, eine Sprach-Mailbox sowie Informations-Dienste usw. abfragen (DTMF-Signale)

Einige Telefonfunktionen (z.B. Abfragen eines Anrufbeantworters, Pagerfunktion) erfordern die Übermittlung von DTMF-Signalen (Dual Tone MultiFrequency), auch als "Tonwahl" bekannt. Diese Signale werden für die Übermittlung von Passwörtern und Rückrufnummern benötigt, sowie bei Leitsystemen für die Auswahl von Optionen und weiteren Funktionen.

#### Pause- und Wartezeichen

Ein Pause- oder Wartezeichen erzeugen Sie durch Gedrückthalten der Taste (#3). Das Display zeigt w für ein Wartezeichen und p für ein Pausezeichen. Das erste eingegebene Pausezeichen wird von Ihrem Telefon immer als Wartezeichen interpretiert. Beim Wählen einer Rufnummer, die ein Wartezeichen enthält, wählt Ihr Telefon den ersten Teil (die Rufnummer) und wartet, bis die Verbindung aufgebaut ist, bevor die restlichen Ziffern als DTMF-Signale übermittelt werden. Jedes weitrer Pausezeichen ist ein reguläres Pausezeichen und bewirkt eine Pause von 2,5 Sekunden.

#### Einen Anrufbeantworter abfragen (Beispiel)

Wenn Sie z.B. alle Nachrichten (z.B. Code 3) Ihres Anrufbeantworters (z.B. Passwort 8421) unter der Telefonnummer z.B. 12345678 anhören möchten, können Sie folgende Nummer wählen: 12345678w8421p3. Ihr Telefon wählt 12345678 und wartet, bis die Verbindung aufgebaut ist. Nach dem Verbindungsaufbau übermittelt Ihr Telefon 8421 (das Passwort), eine Pause von 2,5 Sekunden und anschließend die restlichen Ziffern. Sollte in manchen Fällen eine Wahlpause von 2,5 Sekunden nicht ausreichend lang sein, können Sie mehrere Pausezeichen hintereinander eingeben, um die Wahlpause zu verlängern.

#### Eine weitere Rufnummer wählen

Während eines Gespräches oder während Ihr Gesprächspartner gehalten wird, können Sie eine weitere Rufnummer wählen. Sie können dann zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln). (Die auf dem Display angezeigten Gesprächskosten sind von den örtlichen Tarifen abhängig.)

- Geben Sie während eines Telefonates eine Rufnummer ein und drücken Sie . Das erste Gespräch wird gehalten und die Rufnummer unten auf dem Display angezeigt. Die zweite Rufnummer wird gewählt.
- Um zwischen den beiden Gesprächen hin- und herzuschalten, drücken Sie (OK), wählen Sie dann Makeln. Bei jedem Gesprächswechsel wird das

aktive Gespräch gehalten und das gehaltene Gespräch aktiviert.

- Drücken Sie , um das aktive Gespräch zu beenden. Die aktive Verbindung wird beendet, das gehaltene Gespräch wird weiterhin gehalten.

#### Hinweise:

Sie können die zweite Rufnummer über die Zifferntasten oder wie folgt eingeben:

- mit dem Telefonbuch, indem Sie 🖻, drücken und dann den Namen des Gesprächspartners auswählen, - mit der Anruferliste, indem Sie die Taste 🕥, drücken und dann die gewünschte Rufnummer auswählen.

#### Ein zweites Gespräch annehmen

Während des Telefonierens können Sie ein zweites Gespräch annehmen (nur wenn Sie dieses Leistungsmerkmal beauftragt haben). Wenn ein zweiter Anrufer Sie sprechen möchte, gibt Ihr Telefon einen Anklopfton aus und das Display zeigt Ankom. Anruf.

Achtung! Damit Sie ein zweites Gespräch annehmen können, müssen Sie:

- dieses Leistungsmerkmal beauftragt haben,
- die "Rufumleitung der Telefongespräche" deaktiviert haben (siehe Seite 36),

- die Funktion Anklopfen aktiviert haben (siehe Seite 38).

Wenn ein zweites Gespräch ankommt, drücken Sie OK, Sie können dann:

 Das zweite Gespräch annehmen: Das erste Gespräch wird gehalten, das zweite Gespräch ist aktiv.

Wenn Sie zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln) möchten, drücken Sie  $\bigcirc K$  und wählen Sie dann Makeln. Bei jedem Hin- und Herschalten wird das aktive Gespräch gehalten und das gehaltene Gespräch aktiviert. Um den zweiten Gesprächspartner in eine Konferenz einzubinden, drücken Sie  $\bigcirc K$  und wählen Sie Konferenz.

- Das zweite Gespräch abweisen.
- Das aktive Gespräch beenden, dann wird das zweite Gespräch durch Klingelzeichen angekündigt.

#### Hinweise:

- Um das ankommende Gespräch anzunehmen, drücken Sie 🖁 ; um es abzuweisen, drücken Sie 🖉 .

- Wenn Sie die Funktion Rufumleitung "Bei besetzt" aktiviert haben (siehe "Rufumleitung" Seite 36), erhalten Sie während des Telefonierens keine weiteren Gespräche, da die Rufumleitung bei besetzt wirksam wird.

#### Ein drittes Gespräch annehmen

#### Vertragsabhängig

Während Sie telefonieren und ein zweites Gespräch gehalten wird, können Sie ein drittes Gespräch erhalten. Sie hören den Anklopfton. Sie können entweder eines der beiden bestehenden Gespräche beenden, um das dritte Gespräch annehmen zu können oder eine Konferenz mit allen Gesprächspartnern herstellen (siehe nächster Abschnitt). Das Makeln ist auf zwei gleichzeitige Gespräche begrenzt (ein aktives und ein gehaltenes Gespräch).

#### Konferenzschaltung

#### Vertragsabhängig

Konferenz Konferenz Sie können eine Konferenz herstellen, indem Sie nacheinander verschiedene Rufnummern wählen, oder mehrere bestehende Gespräche in eine Konferenz einbinden. Es können max. fünf Gesprächspartner an einer Konferenz teilnehmen. Mit der Taste Die beenden Sie die Konferenzschaltung. Alle Verbindungen werden dann gleichzeitig beendet.

Um mehrere Gespräche aufzubauen, rufen Sie zunächst den ersten Konferenzteilnehmer an. Wenn das erste Gespräch aufgebaut ist, wählen Sie die Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers, wie im vorhergehenden Abschnitt "Eine weitere Rufnummer wählen" beschrieben. Sobald Sie mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer verbunden sind, drücken Sie **(OK)** und wählen Sie Konferenz. Wiederholen Sie obige Bedienschritte, bis Sie mit den fünf Konferenzteilnehmern verbunden sind.

Wenn Sie während einer Konferenzschaltung, mit weniger als fünf Teilnehmern, angerufen werden, können Sie dieses neue Gespräch mit der Taste (OK) annehmen. Drücken Sie nochmals (OK) und wählen Sie dann Konferenz, um diesen neuen Gesprächspartner in die Konferenzschaltung einzubinden. Wenn während einer Konferenzschaltung mit fünf Teilnehmern ein weiterer Anruf ankommt, können Sie dieses Gespräch annehmen aber nicht in die Konferenz einbinden. Drücken Sie während einer Konferenzschaltung auf (OK), um die Option Konferenzteilnehmer aufzurufen. Um einen Teilnehmer aus der Konferenz zu trennen,

wählen Sie Teilnehmer entfernen und bestätigen Sie mit OK, oder wählen Sie Privates Gespräch, um ein privates Gespräch nur mit diesem Teilnehmer zu führen (die anderen Gesprächsteilnehmer werden gehalten).

#### Gespräch weiterverbinden

Vertragsabhängig

Sie können sowohl ein aktives als auch ein gehaltenes Gespräch weiterverbinden. Sobald das Weiterverbinden ausgeführt ist, wird Ihre Verbindung beendet. Drücken Sie während eines Gespräches OK, wählen Sie Verbinden und bestätigen Sie mit OK.

Diese Funktion unterscheidet sich von der Rufumleitung, die automatisch vor der Gesprächsannahme aktiv wird (siehe Seite 36).

# **Sicherheitshinweise**

#### Funkwellen



Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und Empfänger mit Niederspannung. Wenn es im Einsatz ist, sendet und empfängt es Funkwellen. Die Funkwellen transportieren

Ihre Stimme oder Datensignale zu einer im Telefonnetz angeschlossenen Telefonzentrale. Das Netz überwacht die Übertragungsleistung Ihres Telefons.

- Ihr Telefon überträgt/empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900/1800MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung ٠ (0.01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt ٠ die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG) und für Niederspannung (Richtlinie 73/23/EWG).

Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon selbst verantwortlich. Damit weder Sie, noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, bitten wir Sie die nachfolgenden

Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen und zu befolgen und auch alle Telefon-Mithenutzer davon in Kenntnis zu setzen. Um Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, beachten Sie bitte folgendes:



Bewahren Sie Ihr Telefon an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern.

Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf. sondern merken Sie sich diesen Code

Bei längerem Nichtgebrauch des Telefons, schalten Sie es aus und nehmen Sie den Akku heraus.

Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie mit dem Menii Sicherheit den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen aktivieren.



Ihr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards. Durch die gegenseitige Beeinträchtigung mit anderen elektronischen Geräten können Störun-

gen auftreten. Sie sollten daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die örtlichen Vorschriften und Regelungen beachten. Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten für die Nutzung von Mobiltelefonen strenge Vorschriften.

Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellentechnologie, sprich der GSM-Technologie, wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards aufgestellt, um den Schutz vor funk-Emissionen zu elektrischen garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt alle aufgestellten Sicherheitsstandards sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/ FWG

#### Schalten Sie Ihr Telefon immer aus

Nicht ausreichend geschützte oder empfindliche, elektronische Geräte können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle versursachen

Bevor Sie in ein Flugzeug einsteigen, oder bevor Sie es in Ihr Gepäck legen: Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann gefährliche Auswirkungen auf die Flugsteuerung haben, die Funkverbindung unterbrechen und ist grundsätzlich verboten.



In Krankenhäusern, Kliniken oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe medizinischer Geräte.

### Schalten Sie Ihr Telefon immer aus und lassen Sie den Akku eingelegt



An allen Orten, an denen Explosionsgefahr besteht (z.B. Tankstellen und auch in einer staubhaltigen Umgebung mit Metallstaub).

- In einem Fahrzeug, mit dem entzündbare Produkte transportiert werden (selbst, wenn das Fahrzeug geparkt ist), oder in einem gasbetriebenem Fahrzeug. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt.
- An Orten, an denen es vorgeschrieben ist, funktechnische Geräte abzuschalten, z.B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeugher-(i) ? steller, ob die in Ihrem Fahrzeug eingebaute elektronische Ausstattung durch funkelektrische Energie beeinträchtigt werden kann.

#### Träger von Herzschrittmachern

Vorsichtsmaßnahmen für Träger von Herzschrittmachern:

- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm zum implantierten Herzschrittmacher ein, um eventuelle Störungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Telefon nicht in Ihrer Brusttasche.
- Halten Sie das Telefon am vom Herzschrittmacher entgegengesetztem Ohr, um eventuelle Beeinträchtigungen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Telefon aus, wenn Sie irgendwelche Beeinträchtigung vermuten.

#### Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein Hörgerät tragen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Hörgerätes über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.

#### Optimale Funktionalität

Um die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern, die Emission funkelektrischer Energie zu vermindern, den Akku zu schonen und für den sicheren Gebrauch sollten Sie nachstehende Hinweise beachten:



Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die optimale Funktionsfähigkeit Ihres Telefons empfehlen wir Ihnen, das Telefon in normaler Betriebsposition zu halten (außer im Freispechmodus oder bei Einsatz einer Freisprechanlage).

- Setzen Sie Ihr Telefon nicht extremen Temperaturen aus.
- Handhaben Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Halten Sie Ihr Telefon von Flüssigkeiten fern; sollte Ihr Telefon naß geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie sowohl das Telefon als auch den Akku für die Dauer von 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät wieder benützen.
- Verwenden Sie ein weiches Tuch f
  ür die Reinigung Ihres Telefons.
- Der Energieverbrauch ist für ankommende und abgehende Gespräche identisch. Sie können den Energieverbrauch vermindern, wenn Sie das Telefon im Bereitschaftsmodus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Bereitschaftsmodus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Desweiteren können Sie Energie sparen, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Herumblättern in

den Menüs vermeiden; dadurch kann die Gesprächs- und Betriebsdauer verlängert werden.

# Auf dem Akku aufgedruckte Angaben

- Ihr Telefon wird mit einem wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt.
- Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Netzteil.
- Akkus/Batterien niemals ins Feuer werfen.
- Den Akku nicht quetschen und niemals öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z.B. Schlüssel in Ihren Taschen) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.
- Nicht extremer Hitze aussetzen (>60°C oder 140°F), nicht in feuchter oder ätzender Umgebung aufbewahren.



Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen. Außerdem erlöschen bei Verwendung frem-

der Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr Philips Telefon.

Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass Philips Original-Ersatzteile für den Austausch verwendet werden.

# Während des Lenkens von Fahrzeugen darf kein Telefon benützt werden



Durch die verminderte Konzentration, kann es zu Unfällen kommen. Die nachfolgenden Anweisungen müssen strikt befolgt werden:

Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren. Suchen Sie einen Parkplatz auf, bevor Sie Ihr Telefon benützen.

Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, wenn Sie im Ausland beim Autofahren Ihr GSM-Telefon benützen. Wenn Sie während des Autofahrens häufiger telefonieren müssen, sollten Sie in Ihrem Fahrzeug eine Kfz-Freisprechanlage einbauen lassen. Diese Einrichtung wurde eigens dafür entwickelt.

Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer in Ihrem Fahrzeug befindlicher Sicherheitsaggregate beeinträchtigen.

In manchen Ländern ist der Einsatz eines Alarmsystems, das die Scheinwerfer oder die Hupe aktiviert, um ankommende Gespräche anzukündigen, auf öffentlichen Straßen verboten.

#### Norm EN 60950

Bei heißen Außentemperaturen oder nach einer längeren Aufbewahrung in der Sonne (z.B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons stark aufheizen, besonders Metallgehäuse. Fassen Sie in solchen Fällen Ihr Telefon vorsichtig an und benützen Sie es nicht bei einer Umgebungstemperatur von mehr als 40° C.

#### Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus/ Batterien und ausgedienten Telefonen. Für

alle verbrauchten Batterien und Akkumulatoren besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Philips hat die Batterien/Akkumulatoren und die Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.

Batterie/Akku:	Eine durchgestrichene Mülltonne be-
$\nabla$	deutet, dass Batterien/Akkumulatoren
	nicht in den Hausmüll geworfen werden
	dürfen.
Verpackung:	Das Möbius-Schleifensymbol bedeutet,
X D	dass das gekennzeichnete Verpackungs-
65	material dem Recycling zugeführt wer-
,	den kann.
(	Der grüne Punkt bedeutet, dass ein fi-
	nanzieller Beitrag an die nationalen In-
	stitutionen für Wiederaufbereitung und
	Recycling von Verpackungsmaterialien
	geleistet wurde. (z.B. EcoEmballage in
	Frankreich).
_	Das auf Kunststoffteilen und Plastiktü-
	ten befindliche Dreieck mit drei Pfeilen
دے	bedeutet, dass diese Kunststoffe wieder-
	verwertbar sind und kennzeichnet sie als
	solche.

# Fehlerbehebung

#### PROBLEM

#### ABHILFE

Das Telefon läßt sich nicht einschalten.

Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein (siehe Seite 9). Laden Sie dann den Akku, bis das Akkusymbol nicht mehr blinkt. Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Telefon ein.

Beim Einschalten zeigt das Display "GESPERRT". Jemand hat versucht Ihr Telefon zu benützen, kannte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber. Die Symbole für Netz und Feldstärke werden nicht angezeigt.

Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben. Es besteht keine Verbindung zum Netz. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort. Falls das Problem weiterhin besteht, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.

Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es nochmals.

Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle. Das Telefon schaltet nicht in den Ruhemodus.

Ihr Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an.

Sie können keine Textnachrichten senden.

Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz und muss beauftragt werden. Wenn die Rufnummer des Anrufers vom Netz nicht übermittelt wird. zeigt das Display stattdessen Anruf I. Erkundigen Sie sich

Halten Sie die Taste 🖸 ge-

drückt, oder schalten Sie das

Telefon aus. Prüfen Sie, ob die

SIM-Karte und der Akku kor-

rekt eingesetzt sind und schal-

ten Sie das Telefon wieder ein.

diesbezüglich hei Ihrem Netzbetreiher

In einigen Netzen ist der

netzübergreifende Nachrichten-

austausch nicht möglich. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.

Sie können keine IPEG-Bilder empfangen/speichern

Balken Akkuim und das Netzsymbol blinkt.

Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat kann Ihr Mobiltelefon nicht empfangen. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 65

Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen geladen werden, die nicht unter 0°C (32°F) oder über 50°C (113°F) liegen.

Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufstelle

Beim Laden: Keine symbol

Sie sind unsicher, ob alle Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon ankommen. Damit alle Anrufe ankommen, müssen die Funktionen der "bedingten Rufumleitung" oder der "uneingeschränkten Rufumleitung" deaktiviert sein (siehe Seite 36). Diese Leistungsmerkmale sind abhängig vom Netz und Ihrem Vertrag. Bei aktivierter Funktion kann eines der nachfolgenden Symbole erscheinen:

Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer anderen Rufnummer.

Uneingeschränkte Rufumleitung zur Sprach-Mailbox.

Beim Versuch eine Menüfunktion aufzurufen, wird "nicht erlaubt" angezeigt. Einige Funktionen sind abhängig vom Netz. Sie sind daher nur verfügbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und auch Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber. Das Display zeigt "SIM-Fehler".

Das Display

"IMSI Fehler"

Das Display

"SIM einlegen"

zeigt

zeigt

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist (siehe Seite 9). Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Dieses Problem ist vertragsbedingt. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingelegt ist (siehe Seite 9). Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

#### Ihr Telefon funktioniert in Ihrem Fahrzeug nicht.

In einem Fahrzeug sind viele Metallteile, die die elektromagnetischen Wellen abfangen. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet und ermöglicht das Freisprechen, Sie können daher beim Telefonieren Ihre Hände am Lenkrad lassen.

Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften. In manchen Ländern ist das Telefonieren während des Lenkens von Fahrzeugen nicht erlaubt.

# Philips Original-Zubehör

### Zigarettenanzünder-Kabel 12-24 V

Während Sie Ihr Telefon benützen, wird der Akku aufgeladen. Kann nahezu an alle Fahrzeugbuchsen angeschlossen werden.



# FREISPRECHANLAGE

In manchen Ländern darf beim Autofahren nicht telefoniert werden. Lassen Sie Ihre Kfz-Freisprechanlage von einem Fachbetrieb einbauen, dadurch ist eine vorschriftsmäßige und störungsfreie Installation gewährleistet.

#### Kompakter Kfz-Einbausatz

 Eigens entwickelt f
ür die Nutzung Ihres Philips Mobiltelefons als Freisprecheinrichtung bei Ein-



satz des eingebauten Lautsprechers und dem Mikrofon des Handgerätes.

• Schließen Sie die Freisprechanlage einfach an die Kfz-Buchse des Zigarettenanzünders an.

 Einfache Bedienung, diese kompakte Freisprechanlage garantiert eine hervorragende Tonqualität bei gleichzeitigem Aufladen des Akkus Ihres Telefons.

#### Kopfhörer Deluxe und Xtra Deluxe

 Der Abheben-Knopf ist eine vereinfachte Alternative zur Telefon-Tastatur: Sie können alle ankommenden Gespräche nur durch Betätigen dieses Knopfes annehmen. Den



Knopf im Ruhemodus lange drücken, um die Sprachwahl zu aktivieren.

 Der Kopfhörer Xtra Deluxe ist eine farbige Version in anspruchsvoller Qualitätsausführung.

#### Tragetasche

Der Gürtelclip ermöglicht eine bequeme Mitnahme des Telefons.

Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, das speziell für Ihr Philips Telefon entwickelt wurde, um die maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten und die Garantie nicht zu gefährden. Philips Consumer Electronics kann nicht für Schäden aufkommen, die durch den Einsatz von nicht zugelassenem Zubehör entstanden sind. Das Philips Original-Zubehör erhalten Sie dort, wo Sie Ihr Philips Telefon erworben haben.

# Konformitätserklärung

Der Hersteller und Unterzeichner: Philips France Mobile Telephony Business Creation Team in Route d'Angers 72081 Le Mans cedex 9 FRANCE

bestätigt die Konformität des Produktes: Philips 330 CT 3308 Mobilfunktelefon GSM 900/GSM 1800 TAC: 351645

mit den folgenden Richtlinien: EN 60950, EN 50360 und EN 301 489-07 EN 301 511 v 7.0.1

Wir versichern außerdem, dass alle geforderten, funktechnischen Tests vorgenommen wurden und bestätigen die Konformität des oben genannten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EWG. Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf Klausel 10(5) und den Ausführungen in Anhang V der Richtlinie 1999/5/EWG, wurde gemäß den Abschnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der nachstehenden Institution eingehalten: BABT, Claremont House, 34 Molesey Road, Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK Identifikationsnummer: 0168 Die technische Dokumentation für das oben genannte Produkt wird aufbereitet von: Philips France Mobile Telephony Business Creation Team Route d'Angers 72081 Le Mans cedex 9 FRANCE

Le Mans, 27. Februar 2003

#### Jean-Omer Kifouani

Leiter Qualitätssicherung

Im Falle, dass Ihr Philips Produkt nicht einwandfrei funktionieren oder beschädigt sein sollte, können Sie das Telefon an Ihre Verkaufsstelle oder an das in Ihrem Land ansäßige Philips Service Zentrum zurückgeben. Falls Sie bei einem Auslandsaufenthalt Service Unterstützung benötigen, kann Ihnen die Philips Consumer Hotline im entsprechenden Land weiterhelfen und Ihmen eine Händleradresse nennen.